



# Rochlitzer Anzeiger

Internetadresse: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

E-Mail: [j.richter@rochlitz.de](mailto:j.richter@rochlitz.de)

[www.facebook.com/StadtRochlitz](http://www.facebook.com/StadtRochlitz)

**Amtsblatt für Rochlitz, Königsfeld, Seelitz und Zettlitz**

25. Jahrgang

Donnerstag, 3. März 2016

Nummer 02



Oberbürgermeister Frank Dehne war Gastgeber beim Baby-Neujahrsempfang im Rathaus. Dazu hatte der Rathauschef alle im Vorjahr in Rochlitz neugeborenen Kinder und deren Eltern eingeladen.

Anzeigen

**Aus dem Inhalt**

Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz	.S. 02
Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz	.....S. 03
Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld	.....S. 04
Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz	.....S. 05
Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz	.....S. 05
Stadtnachrichten	.....S. 06
Informationen der Verwaltungsgemeinschaft	.....S. 26
Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz	.....S. 29
- Senioren	.....S. 29
- Veranstaltungen	.....S. 30
- Vereine	.....S. 34
Informationen der Gemeinde Königsfeld	.....S. 38
Informationen der Gemeinde Seelitz	.....S. 39

**Impressum:**

**Herausgeber:** verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne

verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine

Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30

**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/**

**Verteilung:** RIEDEL – Verlag & Druck KG,

Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100,

Fax: 037208-876299, e-mail: info@riedel-

verlag.de

Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen ver-

fügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über

4981 Haushalte. Für die Verteilung der

bewerbbaren Haushalte benötigt das

beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur

Verteilung kommenden Exemplare liegen zur

kostenfreien Mitnahme an den bekannten

Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es

wird demnach für jeden Haushalt ein

Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten

Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten

haben, so können Sie dies gern unter fol-

gender Telefonnummer melden: (0371)

656 22100.

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos

an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

## Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft der Großen Kreisstadt Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 2. Sitzung am 21.01.2016 folgenden Beschluss gefasst:

- Beschluss über die Umlagen der erfüllenden Gemeinde für das Jahr 2016

Abstimmung: 10 Stimmen dafür  
2 Gegenstimmen

Von 13 Mitgliedern des Gemeinschaftsausschusses waren zwölf Mitglieder anwesend.

Rochlitz, den 22.01.2016

Frank Dehne

Gemeinschaftsvorsitzender

### Öffentlich Bekanntmachung zum Widerspruchsrecht für folgende Datenübermittlungen

#### Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Das Meldegesetz sieht vor, dass neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Nichtmitgliedern, die mit einem Kirchenmitglied in demselben Familienverband leben, übermittelt werden dürfen. Der betroffenen Familienangehörige – also nicht das Kirchenmitglied selbst – kann jedoch nach § 42 Abs. 3 Satz 2 Bundesmeldegesetz ( BMG ) i.V. m. § 42 Abs. 2 BMG die Einrichtung einer Übermittlungssperre verlangen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Wenn Sie ein Alters- oder Ehe- oder Lebenspartnerschaftsjubiläum haben, darf die Meldebehörde auf Grund von § 50 Abs. 5 BMG i.V. m. § 50 Abs. 2 BMG eine auf folgende Daten beschränkte Auskunft erteilen: Vor- und Familienname, Doktorgrad, Anschrift sowie Tag und Art des Jubiläums. Die Ehrung von Altersjubiläen beginnt frühestens mit Vollendung des 70. Lebensjahres und die Ehrung von Ehejubiläen erstmals aus Anlass der Goldenen Hochzeit. Diese Auskünfte dürfen jedoch nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

#### Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen dürfen nach § 50 Abs. 5 BMG i.V. m. § 50 Abs.1 BMG, Parteien, Wählergruppen im Rahmen sogenannter Gruppenauskünften Meldedaten übermittelt werden. Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

#### Widerspruch gegen Übermittlung an Adressbuchverlage

Adressbuchverlage dürfen nach § 50 Abs. 5 BMG i.V. m. § 50 Abs 3 BMG Auskünfte über Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschrift von Einwohnern, die das 18.Lebensjahr vollendet haben, übermittelt werden. Dieser Auskunftserteilung können Sie widersprechen.

Eine Begründung ist nicht erforderlich.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermittelt die Meldebehörde dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31.März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Dieser Datenübermittlung können Sie gemäß § 36 Abs.2 Satz 1 BMG i.V. m. § 58c Abs.1 Satz 1 des Soldatengesetzes widersprechen.

**Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Rochlitz, Einwohnermeldeamt einzulegen. Bereits eingegangene Widersprüche aus den Vorjahren werden weiterhin bis auf Widerruf berücksichtigt. Einen Antrag auf Einrichtung einer Übermittlungssperre. finden Sie auch unter [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de).**

Frank Dehne  
Oberbürgermeister

**Der nächste  
Rochlitzer Anzeiger  
erscheint am:  
01.04.2016**

**Redaktionsschluss:  
18.03.2016**

## Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Ladung zur Vorstandswahl

Mit Beschluss vom 28. Oktober 2015 wurde vom Landratsamt Landkreis Leipzig die Flurbereinigung Forst Colditz angeordnet.

Die Eigentümer von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen sowie die Erbbauberechtigten im Flurbereinigungsgebiet werden hiermit zu einer öffentlichen

#### Teilnehmerversammlung

**am: Donnerstag, dem 14. April 2016**

**Beginn: 19.00 Uhr**

**Ort: Partyservice Marticke (ehemals FEMA-Gebäude)  
Wettiner Ring 32 in Colditz**

eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes und des Wahlverfahrens
2. Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
3. Allgemeine Aussprache

Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das volle Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Wünschenswert ist deshalb, dass sich möglichst viele Teilnehmer an der Wahl des Vorstands beteiligen.

Das Landratsamt Landkreis Leipzig (LRA), Vermessungsamt, Sachgebiet Ländliche Neuordnung hat die Zahl der Mitglieder des Vorstands und deren Stellvertreter auf je 3 festgesetzt. Der Vorsitzende des Vorstands und sein Stellvertreter werden vom LRA, Vermessungsamt, Sachgebiet Ländliche Neuordnung bestimmt. Die Zahl der zu wählenden Mitglieder des Vorstands und deren Stellvertreter beträgt somit je 3.

Jeder stimmberechtigte Teilnehmer oder Bevollmächtigte kann also insgesamt 6 Personen als Mitglieder oder Stellvertreter in den Vorstand wählen.

Wahlberechtigt sind nur Teilnehmer. Die Teilnehmer sind die Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke, Gebäude und Anlagen. Erbbauberechtigten stehen den Eigentümern gleich (§ 10 Nr. 1 Flurbereinigungsgesetz [FlurbG]).

Jeder Teilnehmer hat eine Stimme; gemeinschaftliche Eigentümer gelten als ein Teilnehmer. Einigen sich gemeinschaftliche Eigentümer nicht über die Stimmabgabe, so können sie ihr Wahlrecht nicht ausüben.

Die Teilnehmer müssen sich bei der Wahl durch Personaldokumente ausweisen können.

Vertreter von Körperschaften benötigen zusätzlich noch eine Vertretungsermächtigung.

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen, bei der die Unterschrift des Vollmachtgebers öffentlich oder amtlich beglaubigt sein muss. Die amtliche Beglaubigung erteilt die Stadtverwaltung oder eine andere Behörde gebührenfrei. Zu beachten ist jedoch, dass nach § 21 Abs. 3 FlurbG im Wahltermin jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt. Teilnehmer, die nicht selbst in der Wahlversammlung anwesend sein können, werden daher zweckmäßig eine Person bevollmächtigen, die nicht selbst als Teilnehmer stimmberechtigt ist.

In den Vorstand können alle Personen gewählt werden, die volljährig und unbeschränkt geschäftsfähig sind. Die Wählbarkeit ist also nicht an Grundbesitz gebunden.

Die Mitglieder des Vorstandes werden von den im Wahltermin anwesenden Teilnehmern oder Bevollmächtigten gewählt.

*Borna, den 04. Februar 2016*

*Grobe, Sachgebietsleiter Ländliche Neuordnung*

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 18. Sitzung am 26.01.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über die Annahme von Spenden von Dritten durch die Große Kreisstadt Rochlitz im Zeitraum 01.07. bis 31.12.2015  
Abstimmung: einstimmig
2. Beschluss zur Einrichtung eines WLAN-Hotspots auf dem Marktplatz Rochlitz  
Abstimmung: 2 Stimmen dafür  
1 Stimmenthaltung  
16 Gegenstimmen  
Damit ist der Beschluss abgelehnt.
3. Beschluss der gemeinsamen Zielvereinbarung des Polizeireviere Rochlitz und der Großen Kreisstadt Rochlitz zum Aktionsbündnis „Sichere sächsische Städte“ - Für ein sicheres Rochlitz  
Abstimmung: 18 Stimmen dafür  
1 Stimmenthaltung
4. Beschluss über die Aktivierung der Leitbild- und Demografie-Arbeitsgruppen zur Fortschreibung und Weiterentwicklung des Leitbildprozesses der Großen Kreisstadt Rochlitz - die bestehenden Arbeitsgruppen werden sich in den Monaten Februar und März 2016 zu konstituierenden Sitzungen treffen  
Abstimmung: einstimmig

Alle 18 Stadträte sowie der Oberbürgermeister waren anwesend.

*Rochlitz, den 27.01.2016*

*Frank Dehne  
Oberbürgermeister*

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 19. Sitzung am 23.02.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschlussänderung zu Mittelumrichtungen für Investitionszahlungen 2015  
Abstimmung: einstimmig
2. Beschluss über die Schlüsselprodukte zum Haushaltsplan 2016  
Abstimmung: einstimmig
3. Beschluss zur Bewilligung von Zuschüssen im Haushaltsplan 2016  
Abstimmung: einstimmig
4. Beschluss über Einwände zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan der Großen Kreisstadt Rochlitz für das Haushaltsjahr 2016  
Abstimmung: 14 Stimmen dafür  
1 Gegenstimme  
1 Stimmenthaltung
5. Beschluss der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Großen Kreisstadt Rochlitz für das Haushaltsjahr 2016 sowie des Finanz- und Investitionsplanes bis zum Jahr 2019 und die Änderung zum Stellenplan  
Abstimmung: einstimmig
6. Beschluss der Verordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus besonderem Anlass im Jahr 2016  
Abstimmung: einstimmig
7. Beschluss zur Vergabe einer Organisationsuntersuchung in der Kernverwaltung der Großen Kreisstadt Rochlitz  
Abstimmung: 9 Stimmen dafür  
4 Gegenstimmen  
3 Stimmenthaltungen

Von 18 Stadträten waren 15 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 24.02.2016

Frank Dehne  
Oberbürgermeister

### Verordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz

#### über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen aus besonderem Anlass im Jahr 2016 vom 24.02.2016

Auf der Grundlage von § 8 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit § 8 Abs. 3 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 (SächsGVBl. S. 338), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.01.2012 (SächsGVBl. S. 130), erlässt die Große Kreisstadt Rochlitz nach Beschluss des Stadtrates am 23.02.2016 folgende Verordnung:

#### § 1

In der Großen Kreisstadt Rochlitz dürfen Verkaufsstellen in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sein:

1. anlässlich des Kunsthandwerkermarktes auf Schloss Rochlitz am Sonntag, dem 17.04.2016,
2. anlässlich des Herbstfestes auf Schloss Rochlitz am Sonntag, dem 09.10.2016,
3. anlässlich des Rochlitzer Weihnachtsmarktes am Sonntag, dem 04.12.2016

#### § 2

Zu widerhandlungen gegen diese Verordnung sind Ordnungswidrigkeiten nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen und können mit einer Geldbuße bis 5.000,00 Euro geahndet werden.

#### § 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Rochlitz, den 24.02.2016

*Frank Dehne*

Frank Dehne  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld

### Der Gemeinderat der Gemeinde Königsfeld hat im öffentlichen Teil seiner 14. Sitzung am 09.02.2016 folgenden Beschluss gefasst:

- Beschluss zur Feststellung des vom Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Rochlitz geprüften und bestätigten Jahresabschlusses der Gemeinde Königsfeld zum 31.12.2014

Königsfeld, den 10.02.2016

Frank Ludwig  
Bürgermeister

**Rochlitzer Anzeiger im Internet: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)**

**Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 17. Sitzung am 28.01.2016 folgende Beschlüsse gefasst:**

1. Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit den Anlagen sowie des Finanz- und Investitionsplanes bis zum Jahr 2019 für die Gemeinde Seelitz
2. Beschluss über die Vergabe der Leistung Los Tischlerarbeiten (Außentüren/Fenster) zur Erweiterung der Evangelischen Kindertagesstätte „Apfelbaum“ in Döhlen an die Tischlerei Friedemann aus Rochlitz

Seelitz, den 29.01.2016

Thomas Oertel  
Bürgermeister

**Bekanntmachung**

Am **Freitag, den 1. April 2016** findet im **Gasthof „Zum Wind“ um 19.00 Uhr** die diesjährige **Jagdgenossenschaftsvollversammlung** statt. Dazu möchten wir alle Jagdgenossen der Orte Seelitz, Pürsten, Gröbschütz, Zschauitz, Gröblitz, Döhlen, Neudörfchen und Neuwerder recht herzlich einladen.

**Tagesordnung:**

- Begrüßung der Jagdgenossen
- Bekanntgabe der Tagesordnung
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenwartes und der Kassenprüfer
- Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes
- Diskussion und Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
- Bericht der Jagdpächter
- Beschluß über Verwendung des Jagdpachtes und Auszahlung
- Abschluß der Versammlung

Seelitz, 18.02.2016

Volkhard Fuhrmann  
Jagdvorsteher, Jagdgenossenschaft Seelitz

zuständige Behörde: Gemeinde Seelitz Mittweidaer Straße 5 09306 Seelitz Aktenzeichen:	Ort, Datum: Rochlitz, den 11.02.2016  Telefon: 03737/783-225
---	--

**Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der <sup>1)</sup>**

<input type="checkbox"/> <b>Gemeindestraßen</b> (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)	<input type="checkbox"/> <b>beschränkt – öffentlichen Wege und Plätze</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>öffentlichen Feld- und Waldwege</b>	<input type="checkbox"/> <b>Eigentümerwege</b>

Genauere Bezeichnung der Straße:  
**Querweg Fischheim mit Parkplatz**

Gemeinde: Seelitz	Landkreis: Mittelsachsen
----------------------	-----------------------------

**I. Anlass**

<input type="checkbox"/> Erstmögliche Anlegung des Bestandsverzeichnisses ( § 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) (Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)	<input type="checkbox"/> Widmung ( § 6 SächsStrG)	<input type="checkbox"/> Umstufung ( § 7 SächsStrG)	<input type="checkbox"/> Einziehung ( § 8 SächsStrG)
Verfügung vom (Abdruck bei den Verzeichnisakten)			
<input checked="" type="checkbox"/> Änderung der bestehenden Widmungsverfügung 1.2 Widmungsbeschränkungen keine			

**II. Inhalt der Eintragung**

Änderung der öffentlichen Widmung durch (vgl. Gemeinderatsbeschluss Nr. 26/11) :

Anfangspunkt neu: Netzknoten (NK) 305-007, Fischheimer Straße 1, 1a  
 Endpunkt neu: Netzknoten (NK) 305-008, Fischheimer Straße 3e  
 Betroffene Flurstücke neu: Gemarkung Fischheim: 44/2, 140/3, 4/4, 1/2, 1/3, 45/2, 44/3  
 Länge neu: 0,280 km  
 Träger der Straßenbaulast: Gemeinde Seelitz

**III. An den Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung**



**IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:**

a) Gemeinde Z.,  
b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis die oben bezeichnete Straßenklasse liegt in der Zeit vom **7.3.2016** bis einschließlich **6.9.2016**

in der Stadtverwaltung Rochlitz, Zimmer 201, Markt 1, 09306 Rochlitz, während der Dienstzeiten zur Einsicht aus

**Rechtsbehelfsbelehrung**  
Gegen diesen Bescheid kann bis 1 Monat nach Ende der Auslegungsfrist Widerspruch bei der Gemeindeverwaltung Seelitz, Mittweidaer Straße 5, 09306 Seelitz oder Großen Kreisstadt Rochlitz, Stadtverwaltung, Markt 1, 09306 Rochlitz schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden.

Thomas Oertel Bürgermeister		Siegel	
--------------------------------	---	--------	---

**Bekanntmachungsnachweise**

Veröffentlichung im Rochlitzer Anzeiger Nr. 02/2016 / am 3.3.2016	15.02.2016 Datum, Unterschrift
--	-----------------------------------

**Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz**

**Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 18. Sitzung am 11.02.2016 folgenden Beschluss gefasst:**

- Beschluss zur Feststellung des vom Rechnungsprüfungsamt der Großen Kreisstadt Rochlitz geprüften und bestätigten Jahresabschlusses der Gemeinde Zettlitz zum 31.12.2014

Zettlitz, den 12.02.2016

Thomas Arnold  
Bürgermeister

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Jagdgenossenschaft Hermsdorf – Bekanntgabe

Die Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft 2015/2016 findet am

**Mittwoch, den 23.03.2016 um 18:00 Uhr**

im Gesellschaftsraum der Tierpansion Hermsdorf statt.

#### Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Kassenbericht und Informationen zur Finanzlage
- 3 Entlastung Vorstand und Kassenwart

4 Beratung und Beschluss zur Verwendung Reinerlös 2013/2014 - 2015/2016

5 Beratung und Beschluss zur Aktualisierung der Satzung

6 Sonstiges

Zur Versammlung wird um Vorlage der Bankverbindung (IBAN) gebeten.

*Christoph Schütz, Vorstand*

## Stadtnachrichten

### Kurzreport zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen

Berichterstatter Bauamtsleiter Alexander Schramm zum Stadtrat am 26.01.2016

#### Gewässersanierung Frelsbach

- Die Ausführung erfolgt durch die Firma Jung aus Naundorf
- Gesamtkostenvolumen 309 T
- Vorgesehener Bauzeitraum September 2015 bis Juni 2016
- die Bauarbeiten ruhen gegenwärtig und werden wieder aufgenommen, wenn die Witterungslage es zulässt

#### Rückbau Schulgasse 23/25

- die Fa. Sippel & Sohn aus Aue führt den Auftrag aus
- die Abbruchmaßnahme und die archäologischen Grabungen sind weitgehend abgeschlossen.
- Restarbeiten zum Herrichten des Grundstücks sind noch auszuführen, ebenso Giebelsanierungen und die Instandsetzung der Stadtmauer

#### Deckensanierung Muldengasse

- Mit den Arbeiten wurde die Fa. Wolff aus Milkau beauftragt.
- die Bauarbeiten ruhen gegenwärtig und werden wieder aufgenommen, wenn die Witterungslage es zulässt

#### Rückbau Keller Topfmarkt 9

- die Fa. Umtech aus Erlau führt den Auftrag aus, die Maßnahme ist weitestgehend abgeschlossen
- für zusätzliche Maßnahmen der Abdichtung des Kellerzuganges liegt ein Nachtrag vor, der im nächsten Vergabeausschuss behandelt wird

Für folgende Maßnahmen läuft das Ausschreibungsverfahren, Submission am 25.02.2016, Vergabeausschuss voraussichtlich am 10.03.2016:

- Instandsetzung Brücke Zufahrt Insel
- Sanierung Hängebrücke Zaßnitz
- Rückwärtige Zufahrt „Alte Brauerei“ Rochlitz, Topfmarkt 9

Planungs- und Ausschreibungsvorbereitung erfolgen für:

- Mühlplatz, Ausschreibungsverfahren im März/April, Vergabe voraussichtlich am 26. April 2016 im Stadtrat, Baubeginn Anfang Juni 2016
- Anbau VfA-Vereinsheim an BSC, vollständige Mittelbewilligung im Widerspruchsverfahren ist erfolgt, Ausschreibungsverfahren ab 8. KW 2016



Für den geplanten Anbau der VfA-Vereinsräume an das BSC-Gebäude Schützenstraße läuft seit vergangener Woche das Ausschreibungsverfahren. Im Foto: künftiges Baufeld



Die Deckensanierung der Muldengasse wird im 2. Quartal wieder aufgenommen. Den Auftrag hat die Fa. Wolff aus Milkau erhalten.

## Stadtnachrichten

### Baby-Neujahrsempfang im Rathaus

35 Rochlitzer Kinder, 17 Mädchen und 18 Jungen, haben im vergangenen Jahr das Licht der Welt erblickt. Zur Begrüßung der neuen Erdenbürger und ihrer Eltern hatte Oberbürgermeister Frank Dehne Ende Januar zum Baby-Neujahrsempfang ins Rathaus eingeladen. „Ich möchte diese Tradition gern fortsetzen“, sagte der Rathauschef vor dem Hintergrund, das Oberbürgermeisteramt vor sechs Monaten übernommen zu haben. In puncto Familienfreundlichkeit sei die Stadt gut aufgestellt. Sowohl bei Kindergärten als auch bei Krippenplätzen gebe es aktuell keine Wartezeiten und das soll auch zukünftig so bleiben, informierte Frank Dehne. Anja Simon, Sachgebietsleiterin für Jugend und Soziales, verwies auf die Anmeldezeiten von sechs Monaten, die man gerade als Eltern nicht aus den Augen verlieren sollte.

19 Mütter und drei Väter waren mit ihren Sprösslingen der Einladung gefolgt. Jedem Baby überreichte Oberbürgermeister Frank Dehne ein T-Shirt mit farbig aufgedruckter Schloss-Silhouette und der Aufschrift „Ich bin ein Rochlitzer“. Dazu gab es noch eine kindgerechte CD „Meine ersten Lieder“ mit Reimen, Kniereiter- und Fingerspielen.

Rochlitz soll auch künftig ein Zentrum im ländlichen Raum bleiben. „Wir wollen, dass sich Familien in unserer Stadt wohlfühlen, ihre Kinder gut aufgehoben wissen und hier ihren Lebensmittelpunkt finden“, bekennt sich Frank Dehne zu einer familienfreundlichen Stadtpolitik.

Um junge Familien in die Stadt zu locken bzw. hier zu halten, stellte der Oberbürgermeister die Erschließung bzw. die Bereitstellung von weiterem Bauland in Aussicht. Das könnte, wenn alles optimal läuft, bereits in diesem Jahr geschehen. Momentan wird an den Plänen für ein neues Wohngebiet in Poppitz gefeilt. Dort will die Stadt Grundstücke erwerben, auf denen unlängst Wohnblöcke der Wohnungsgesellschaft und Wohnungsgenossenschaft abgerissen wurden.

Madlen Mandelt war mit Söhnchen Kurt zum Babyempfang gekommen. Für die 29-jährige



Glücklich halten Aline Hellmig und Michael Döppling ihre Zwillinge Joy und Lia in den Armen.

Zahnarzthelferin ist es das erste Kind, das sie geboren hat. Sie sagt, der quirlige Kleine hatte es schon vor der Geburt eilig. Bereits auf dem Weg ins Krankenhaus erblickte Kurt das Licht der Welt. Glücklicherweise war die junge Mama dabei in guten Händen. Schwiegermutter Annelies Schmidt, Hebamme im Mittweidaer Krankenhaus, stand ihr während der Geburt zur Seite. Nadine Mandelt lebt gern in Rochlitz. Sie und ihr Lebenspartner wohnen in Muldennähe, lieben die schöne Gegend, die sie gern für Ausflüge und Wanderungen nutzen. Zu den neugeborenen Babys im vergangenen Jahr gehören auch die Zwillinge Joy und Lia. Beide waren in Begleitung ihrer Eltern Aline Hellmig und Michael Döppling ins Rathaus gekommen. „Als wir die Gewissheit hatten, dass es Zwillinge werden, haben wir erst mal tief durchgeatmet. Da war die Freude auf der einen Seite und die neue Situation auf der anderen“, meint Aline Hellmig, die als Krankenschwester in Borna arbeitet.

Drei Wochen vor Geburt der beiden Mädchen ist das junge Paar noch umgezogen. „Platzmäßig wäre es in der alten Wohnung ziemlich eng geworden“, meint Aline Hellmig. Jetzt freut sich die junge Familie über den Bezug einer 5-Raum-Wohnung, wo für alle genügend Platz vorhanden ist. „In Rochlitz sind die Wege kürzer als auf dem Land. Alles ist schnell und bequem erreichbar. Angefangen beim Einkaufen bis zur Kindertagesstätte und später mal die Schule. Eine Kinderarztpraxis im Ort wäre schön, vielleicht kann sich die Stadt dafür mal stark machen“, wünscht sich Aline Hellmig. Die jungen Eltern genießen momentan ihre Elternzeit. „Für mich sind das ganze zwei Monate“, meint Michael Döppling, „dann müssen Job und Familie gemeinsam unter einen Hut gebracht werden.“

Jörg Richter



Nadine Fiedler (li.) mit Söhnchen Paul und Mary Schramm mit Sohn Jerry Jan, gehörten ebenfalls zu den diesjährigen Gästen des Baby-Neujahrsempfangs.



Anne Geißler mit Töchterchen Tabea Anne bekommen von Oberbürgermeister Frank Dehne ein Baby-Begrüßungsgeschenk überreicht.

# Stadtnachrichten

## Steuererträge sind wichtige Säule im Haushalt 2016 Investitionen von 3,6 Millionen Euro geplant

Der Haushalt 2016 ist immer noch geprägt von der Umsetzung von Maßnahmen zur Schadensbeseitigung der Hochwasserkatastrophe im Frühjahr 2013. Weiterhin spielen die Sanierungsgebiete eine große Rolle. Unsere Stadt erhält für diese auch im Jahr 2016 eine ordentliche Finanzausstattung, sodass auch hier neben Förderungen von privaten Maßnahmen eine zügige Umsetzung der städtischen Maßnahmen erfolgen kann. Nach einer intensiven Haushaltsdiskussion in den öffentlichen Sitzungen des Stadtrates seit November 2015 stimmte der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz am 23. Februar 2016 einstimmig dem Papier zu. Den Gesamtaufwendungen von 10,9 Mio. stehen Gesamterträge von nur 10,3 Mio. gegenüber, sodass der Haushalt 2016 mit einem Defizit von 0,6 Mio. abschließt. Nach der derzeit geltenden Rechtslage ist ein Haushaltsausgleich zum 31.12.2016 gefordert. Die Sächsische Gemeindeordnung soll hierzu angepasst werden. Ziel der Haushaltswirtschaft ist die langfristige Leistungsfähigkeit der Kommune. Dies stellt uns unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung vor eine besonders große Herausforderung. Steigende Betriebskosten und Unterhaltungsaufwand der Infrastruktur wirken gleichfalls negativ auf einen künftig geforderten Haushaltsausgleich. Im Rahmen der Haushaltsdiskussion wurde auch eine Erhöhung der Steuerhebesätze diskutiert. Die Verwaltung wird zusammen mit dem Stadtrat weitere Einsparpotentiale eruieren. Die Ertragsseite kann dabei durch Anpassung von Entgelten und Steuern nicht außer Acht gelassen werden.

Die Vereine arbeiten sehr engagiert und unterstützen dabei den Stadthaushalt erheblich. Die Vereine können auch 2016 in Abhängigkeit der Entwicklung der Mitgliederzahlen mit ähnlichen Zuschüssen wie im Vorjahr rechnen.

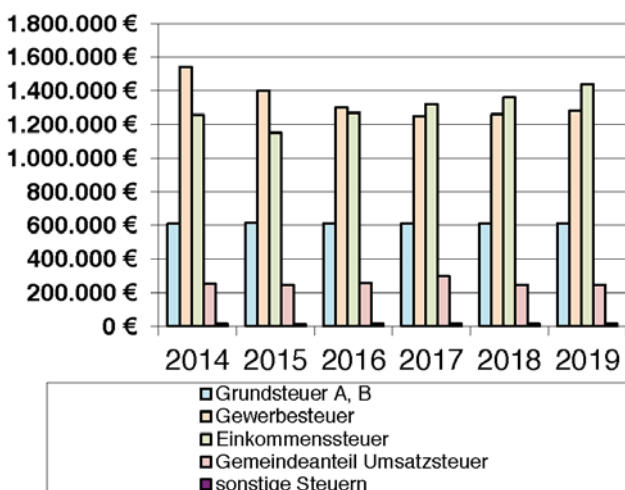
Für Investitionen sind in diesem Jahr 3,6 Mio. veranschlagt. Dabei sollen die letzten Maßnahmen zur Hochwasserschadensbeseitigung im laufenden Jahr begonnen werden.

### Ergebnishaushalt

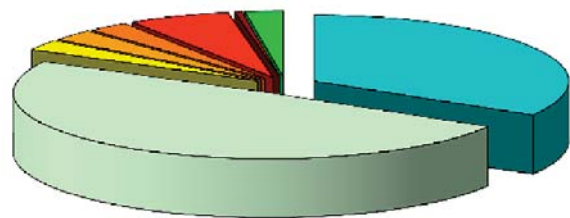
Im Ergebnishaushalt sind alle ordentlichen Erträge und Aufwendungen einschließlich sämtlichen Abschreibungsaufwandes sowie Aufwendungen für Rückstellung enthalten. Auch im Jahr 2016 behalten die Steuerhebesätze seit dem Jahr 2003 unverändert ihre Gültigkeit. Damit sind die Hebesätze der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer in unserer Stadt vergleichsweise niedrig und liegen unter dem Landesdurchschnitt. Die Steuererträge mit einem Anteil von 33,6 % an den Gesamterträgen sind ein wichtiges Standbein unserer Haushaltswirtschaft.

### Entwicklung der städtischen Steuererträge:

#### Entwicklung der städtischen Steuererträge:



### Die laufenden Erträge zeigen 2016 folgenden Stand:

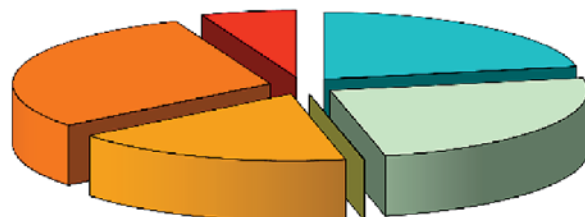


- **Steuererträge; 3.455.500 €**
- **Zuwendungen; 5.064.890 €**
- **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelt; 265.130 €**
- **privatrechtliche Leistungsentgelte; 283.595 €**
- **Kostenerstattungen; 265.150 €**
- **Finanzerträge; 662.000 €**
- **aktivierte Eigenleistung; 46.000 €**
- **sonstige ordentliche Erträge; 246.100 €**

### Aufwendungen 2016

Größte Aufwandsposition sind die Transferaufwendungen in Höhe von 3,2 Mio. Euro. Diese beinhalten die Kreisumlage in Höhe von 1,53 Mio. Euro und alle Zuschusszahlungen, so z. B. an die Kindertagesstätten in Höhe von 1,26 Mio. Euro. Für Zuschüsse an private Bauherren zur Unterstützung von Maßnahmen in den städtischen Sanierungsgebieten sind knapp 145 TEuro eingeplant. Die Personalkosten stellen mit 2,39 Mio. Euro einen weiteren großen Haushaltsposten dar. Darin sind Verwaltungsmitarbeiter der gesamten Verwaltungsgemeinschaft einschließlich Königsfeld, Seelitz und Zettlitz enthalten. Der Bestand der Kernverwaltung beträgt 2,42 Vollbeschäftigte pro 1000 Einwohner und liegt damit im gesetzlich geforderten Richtwert. Im Bereich der Sach- und Dienstleistungen sind überwiegend Kosten für die Grundstücksbewirtschaftung und Unterhaltung enthalten. Der Abschreibungsaufwand für sämtliches Vermögen der Stadt beträgt über 1,90 Mio. Euro. Davon allein 883 TEuro für das Straßenvermögen an.

### Aufwendungen des Ergebnishaushaltes



- **Personalaufwand; 2.389.030 €**
- **Sach- und Dienstleistungen; 2.672.715 €**
- **Zinsen u.ä. Aufwendungen; 6.000 €**
- **Abschreibungen; 1.917.820 €**
- **Transferaufwendungen; 3.237.130 €**
- **Sonstige ordentliche Aufwendungen; 646.780 €**

## Stadtnachrichten

### Was kosten unsere Einrichtungen?

Bürgerhaus	-200.471 €
Freibad	-190.940 €
Bibliothek	-77.780 €
Sporthallen/-plätze	-108.980 €
Grundschule	-327.072 €
Oberschule	-369.811 €
Kindertagesstätten	-978.820 €
Feuerwehren	-191.950 €
Muldentaler Jugendhäuser	-41.750 €
Veranstaltungsmanagement	-98.010 €
Welt des Roten Porphyrs	-49.930 €

### Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt werden alle zahlungspflichtigen Transaktionen einschließlich aller Investitionsmaßnahmen dargestellt. Geprägt durch die Fördermittelausstattung für die Hochwasserschadensbeseitigungsmaßnahmen und Maßnahmen in den Stadtsanierungsgebieten wird die Stadt in diesem Jahr Investitionen von über 3,6 Mio. Euro tätigen. Zur Finanzierung ist keine Kreditaufnahme erforderlich.

Bettina Bräunlich  
Amtsleiterin Finanzverwaltung

**Rochlitzer Anzeiger im Internet:  
[www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)**

### Sonnabend ist Markttag

Am 16. April soll es den ersten Rochlitzer Regionalmarkt geben. Wie Oberbürgermeister Frank Dehne mitteilt, können dann regional produzierte Waren - Obst, Fisch, Fleisch, Gemüse aber auch Handwerksprodukte und anderes mehr direkt vom Marktstand mit nach Hause genommen werden. „Wir wollen damit unsere Innenstadt beleben. Wenn es uns gelingt Händler für den Markt zu gewinnen, dann werden auch die Leute nicht ausbleiben, die hier zum Wochenende einkaufen“, so der Rathauschef.

„Nichts unversucht lassen“, lautet die Devise, die den Erfolg sichern soll. An die 70 Händler und Direktvermarkter für die Region und dem Landkreis sind inzwischen angeschrieben worden, darunter Wochen- und Weihnachtsmarkthändler, die Rochlitz

seit Jahrzehnten die Treue halten. Im Schreiben von Oberbürgermeister Dehne heißt es auszugsweise: „Wir suchen Händler, Gastronomen und Handwerker - SIE sind uns herzlich willkommen. Unser Ziel ist es mit frischen regionalen Produkten, aber auch trendigen und traditionellen Handwerksleistungen den Regionalmarkt über die Stadtgrenzen hinaus zu einem Anziehungsmagnet zu entwickeln. Wir hoffen und wünschen, dass sie auf unsere Offerte eingehen und wir sie als Teilnehmer auf dem Rochlitzer Regionalmarkt begrüßen können.“ Dazu gibt's beiliegend ein Teilnehmerformular, in dem u. a. Daten zum Sortiment, zur Verkaufsstandgröße und zum Strombedarf abgefragt werden. Ein Logo zum Regionalmarkt soll ebenfalls für die Veranstaltung werben. Entwickelt von der Rochlitzer Werbeagentur Frank Weimann zeigt es den Rochlitzer Marktplatz mit Rathaus und einen gefüllten Korb mit Obst und Gemüse. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de).

Jörg Richter



Von der Fa. Frank Weimann entwickeltes Logo zum Rochlitzer Regionalmarkt

### Bowlingcenter Rainbow steht vor Wiedereröffnung

Seit dem Sommer vergangenen Jahres sucht die Rochlitzer Stadtverwaltung einen Pächter für das Kegel- und Bowlingcenter Rainbow. Jetzt haben gleich 2 Bewerber ihr Interesse bekundet, den Geschäftsbetrieb wieder aufzunehmen. Wie Oberbürgermeister Frank Dehne berichtet, ist mit einer Neueröffnung ab September 2016 zu rechnen.

Über die Interessenten selbst, will sich der Rathauschef vorerst noch nicht äußern.

„Sobald die Verhandlungen abgeschlossen und die Verträge unterschrieben sind, werden wir gemeinsam mit dem neuen Pächter die Öffentlichkeit informieren“, erklärt OB Dehne.

Jörg Richter



## Stadtnachrichten

### Beschallungsanlage für Ratssaal passé

Stadtrat nimmt sich akustisch in die Pflicht

90 Quadratmeter ist das Flächenmaß des Rochlitzer Rathaussaales. Überschaubar – mag man meinen – und dennoch hat die Räumlichkeit so ihre Tücken. Die Akustik ist schlecht, bemängeln immer wieder Besucher von Stadtratssitzungen und machen ihrem Unmut Platz. Horst Merzdorf, der zur Sitzung am 15. Dezember deutliche Töne in Richtung Stadtrat und Verwaltung anschlug, fand jetzt bei Oberbürgermeister Frank Dehne Gehör: „Herr Merzdorf ist nicht der erste, der mich auf die Misere der mangelhaften Akustik aufmerksam macht. Obwohl mir bewusst ist, dass hier über Jahrhunderte hinweg nie ein Mikrofon gestanden hat,

muss das nicht zwangsläufig die nächsten Jahre so weitergehen“, hatte sich Dehne für die Installation einer Beschallungsanlage stark gemacht.

Das sah der Stadtrat anders. Mit mehrheitlicher Ablehnung zum Vorschlag der Verwaltung, Kostangebote einzuholen, war die Tonanlage vom Tisch. Mehr Disziplin wolle man künftig an den Tag legen, deutlicher und lauter sprechen, war aus den Reihen der Stadträte zu vernehmen.

Oberbürgermeister Dehne hatte im Wahlkampf mehr Transparenz versprochen und seither eine ganze Menge auf den Weg gebracht. So werden inzwischen Beschlussvorlagen für den Stadtrat im Vorfeld der Sitzungen im Internet veröffentlicht und während der Versammlungen kann das Publikum den Inhalt der Vorlagen über Beamerprojektion auf einer Leinwand verfolgen.

Jörg Richter



Zum Akustik-Testlauf hatte OB Frank Dehne zur Stadtratssitzung am 26. Januar einen Tontechniker mit Beschallungsanlage engagiert. Gäste und Vertreter der Presse äußerten sich über die Tonqualität durchweg positiv. Der Stadtrat lehnte im Nachgang die Einholung von Kostangeboten mit der Begründung, sich in puncto Aussprache und Lautstärke selbst mehr zu disziplinieren, mehrheitlich ab.

### Wohnungsgesellschaft Muldental mbH (WGM) feiert 10-jähriges Bestehen

Die Rochlitzer Stadtinformationsbroschüre ist sowohl für Bürger als auch Besucher und Gäste unserer Stadt ein wichtiger Leitfaden, mit dessen Hilfe man sich schnell einen Überblick über Akteure, Dienstleistungen und die verschiedensten Angebote verschaffen kann.

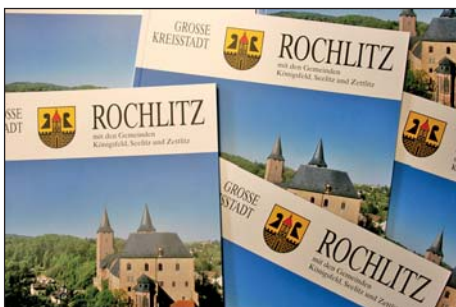
Die letzte Auflage liegt bereits 7 Jahre zurück und löste eine große Nachfrage aus. In Zusammenarbeit mit dem mediaprint infoverlag bereitet die Stadtverwaltung jetzt eine Neuauflage dieses bewährten Kommunikationsmittels vor. Entstehen soll eine Publikation, die den Bürgern und Gästen der Stadt kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Sie informiert über Verwaltungsleistungen und Behörden, Bildungseinrichtungen, öffentliche und soziale Institutionen, sowie Vereine und Organisationen.

Ferner vermittelt die neue Broschüre einen Einblick in Wirtschaft und Tourismus und offenbart wissenswerte Details über das Leben in unserer Verwaltungsgemeinschaft und der Gemeinde Wechselburg.

Hiesigen Unternehmen wird Gelegenheit gegeben sich durch Werbeanzeigen vorzustellen und auf ihr Leistungsprofil aufmerksam zu machen.

Die Anzeigenwerbung liegt in der Verantwortung des mediaprint infoverlages. Herr Rüdiger, als Vertreter des infoverlages wird in den nächsten Wochen und Monaten bei verschiedenen Unternehmen vorsprechen und das beschriebene Anliegen vortragen.

Text und Foto: Jörg Richter



## Stadtnachrichten

### Ein Leben lang ein engagierter Pädagoge

Er war Direktor des Rochlitzer Gymnasiums, auch Interimschef der Lunzenauer Oberschule und bis zuletzt Vorsitzender des Rochlitzer DRK. Nun ist der 72-jährige Hans-Joachim Ganz verstorben.



Hans-Joachim Ganz

Er war nicht nur Lehrer. Er war jemand, der durch sein Handeln ganze Generationen von Schülern prägte. Dabei lag ihm nicht nur deren Bildung am Herzen. Hans-Joachim Ganz - immerhin mehr als vier Jahrzehnte im Schuldienst tätig - hatte stets ein offenes Ohr für deren Probleme und setzte sich, falls er es für nötig und gerechtfertigt hielt, auch für deren Belange ein. Nicht zuletzt kämpfte er unerbittlich und mit Fingerspitzengefühl für den Erhalt des Mathesius-Gymnasiums, deren Direktor er bis 2008 und somit 18 Jahre lang war. Das war auch angebracht, stand die Existenz der Einrichtung aufgrund geringer Anmeldezahlen doch bisweilen auf der Kippe. Für dieses Engagement und für seine Verdienste wurde Ganz, den seine Schüler liebevoll "Hajo" nannten, allseits respektiert. Vergangenen Dienstag nun ist der beliebte Pädagoge im Alter von 72 Jahren verstorben.

"Er hat stets mit Kreativität und mit Weitblick gehandelt", würdigte ihn gestern sein Nachfolger, Dr. Thomas Lohmann. Damit spielte der jetzige Schulleiter auf die Rolle seines Vorgängers nach der Wende an. Schließlich war Ganz maßgeblich an der Umwandlung der damaligen Erweiterten Oberschule (EOS) in Rochlitz zu einem Gymnasium beteiligt. Bei dem Pädagogen, der seine berufliche Laufbahn 1965 in Lunzenau begonnen hatte und nach dem Grundwehrdienst sowie einer kurzen Episode in Königsfeld ab 1975 in der Rochlitzer Einrichtung unterrichtete, liefen in dieser Umbruchphase die Fäden zusammen. "Er hat Eltern, Schüler und Lehrer damals mitgenommen und mit ihnen diesen Prozess gemeistert", so Lohmann. Nur seinem unermüdlichen Drängen sei es zu verdanken, dass das Schulgebäude ab 2007 umfassend modernisiert worden sei.

2008, mit 65 Jahren also, wollte der Pädagoge, der gemeinsam mit Matthias Heimann das Buch "Vom Lehrerseminar zum Mathesiusgymnasium" schrieb, eigentlich in den Ruhestand wechseln, doch da an der Lunzenauer Oberschule zu der Zeit ein Leiter gesucht wurde, sprang Hans-Joachim Ganz ein - und blieb bis 2011.

Weggefährten beschreiben Ganz als in sich ruhenden und gebildeten Menschen, freundlich, sympathisch und hilfsbereit. Diesen Eindruck hinterließ der Pädagoge auch bei seinen Mitstreitern im Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes, an dessen Spitze er bis zuletzt und damit 25 Jahre lang stand. "Er hat sich sehr stark für den Verband engagiert. Das reißt erst einmal ein tiefes Loch in den Kreisverband", erklärte etwa der DRK-Vizeverbandschef, Dr. Chris König, der Ganz seit Schulzeiten kannte. "Er war immer für seine Schüler da", erinnerte sich der 40-jährige Radiologe, der sein Abitur 1994 an der Bildungseinrichtung abgelegt hatte.

ALEXANDER CHRISTOPH, für Freie Presse



#### REALIA – AREUNDE DER HÖHEREN LEHRANSTALT ZU ROCHLITZ E.V.

Der Förderverein REALIA des Johann-Mathesius-Gymnasiums trauert um sein Vorstandsmitglied Hans-Joachim Ganz.

1995 knüpfte der Schulleiter, Herr Ganz, an vergangene Traditionen an, indem er das Ansinnen, die Arbeit der Schüler zu fördern, über deren Aktivitäten zu informieren und enge Verbindungen zu ehemaligen Absolventen seines Hauses zu pflegen, neu belebte.

Seine Worte: „Vergessen Sie uns und Ihre Penne nicht!“ blieben vielen Abiturienten, gleich welchen Jahrganges, in Erinnerung. Sie bildeten die Basis zahlreicher Kontakte und unterstützender Zuwendungen.

Mit dem Blick auf eine Wohlfühlkultur schuf er eine Atmosphäre des Miteinanders und der Traditionspflege. Seine humanistische Einstellung, sein Engagement, seine Weitsicht und sein Ideenreichtum prägten die Arbeit des Fördervereines.

Mit Hochachtung wird man sich seiner erinnern, der durch sein Wirken Bleibendes hinterließ.

Für uns ist diese Erinnerung Ansporn und Verpflichtung zugleich.

REALIA - Freunde der Höheren Lehranstalt zu Rochlitz e. V.  
Der Vorstand

### Nächster öffentlicher Sitzungstermin des Stadtrates



**Dienstag,  
den 29. März 2016**

**Die Stadtratssitzung findet ab  
19:00 Uhr im Saal des Rathau-  
ses Rochlitz statt.**

**Alle Bürgerinnen und Bürger  
sind dazu  
herzlich eingeladen.**

## Stadtnachrichten

### Weltjahresbestleistung beim 10. Rochlitzer Kugelstoßmeeting

22 nationale und zwei internationale Bestleistungen prägen eine gelungene Veranstaltung

Die 350 Zuschauer in der Sporthalle Am Regenbogen haben ihr Kommen bestimmt nicht bereut, denn sie waren Gäste einer Veranstaltung, die das Prädikat „Weltklasse“ verdient.

Die aktuellen deutschen und internationalen Bestenlisten spiegeln die Qualität des 10. Rochlitzer Kugelstoßmeetings wider. In der Weltbestenliste (Plätze 1 bis 20) taucht der Name Rochlitz allein vier Mal auf.

Das absolute Highlight war natürlich die Weltjahresbestleistung von Tomas Stanek (Tschechische Republik) im Männerwettkampf. Der 25-jährige Prager wuchtete die 7,26 kg schwere Kugel auf 21,26 m und ist damit aktuell bester Kontinentaler Kugelstoßer. Tobias Dahm (VfL Sindelfingen) hätte sich seinen Traum von den 20 m fast erfüllt. Mit der neuen persönlichen Bestleistung von 19,99 m wurde der Zwei-Meter-Mann aus Baden-Württemberg guter Zweiter und ist aktuell auf Rang 18 in der Welt.

Im Frauenwettkampf erzielte Lena Urbaniak (LG Filstal) ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung. Mit 17,94 m überbot sie die Olympianorm für Rio (17,75 m) deutlich. Anna Rüh (SC Magdeburg) stieß die Kugel das erste Mal in ihrer Karriere über 17 m und wurde mit sehr guten 17,09 m Zweite. Lena konnte mit dem Rochlitzer Resultat die 9. und Anna die 17. Weltjahresbestleistung verbuchen.

Im Jugendwettkampf fielen ebenfalls reihenweise Bestleistungen. Besonders hervorzuheben sind hier in der weiblichen Jugend U 20 Alina Kenzel (VfL Waiblingen) und Sarah Schmidt (LV 90 Erzgebirge). Beide Sportlerinnen überzeugten mit 16,98 m (Kenzel) und 16,20 m (Schmidt) mit sehr guten Leistungen in ihrer Altersklasse. Die zwei jungen Damen lagen damit bereits deutlich über der U-20-WM-Norm von 15,50 m. In der Ergebnisliste der männlichen Jugend U 20 steht bei den ersten vier ebenfalls ein p. B. für persönliche Bestleistung hinter den Resultaten. Mit 19,88 m von Cetric Trinemeier (MTG Mannheim) und 19,26 m von Merten Howe (SC Neubrandenburg) konnten auch zwei Jungs die Norm (18,50 m) für die U-20-WM überbieten.

„Mit 22 nationalen und zwei internationalen Bestleistungen können wir auf ein gelungenes Meeting zurückblicken, das wieder alle Fans, Trainer und Athleten begeistert hat. Ich freue mich sehr, dass sich der Landrat als Schirmherr und fast alle Sponsoren persönlich von der tollen Stimmung in der Halle überzeugen konnten. Ich finde es auch toll, dass der Landrat, die Sponsoren und der Oberbürgermeister von Rochlitz das Meeting auch weiterhin unterstützen und verstärkt fördern wollen. Ich bedanke mich auch bei allen Helfern vom VfA „Rochlitzer Berg“, die als wundervolles Team die Veranstaltung ermöglichten“, bekennt Christian Sperling, Hauptorganisator des Meetings.

David Storl und Christina Schwanitz verfolgten interessiert das Geschehen, gaben in Interviews Auskunft über den aktuellen Stand der Olympiavorbereitung und erfüllten viele Autogramm Wünsche. Beide wollen bei der nächsten Veranstaltung wieder aktiv dabei sein und David will sich seinen Meeting-Rekord im nächsten Jahr natürlich zurückholen. „Wir haben wieder eine gelungene Mischung aus Sport und Show erleben dürfen. Die Rochlitzer Karateka und die Line Dancer haben mit ihren Vorführungen ebenfalls zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen. Alle Beteiligten können sich schon jetzt auf die 11. Auflage der größten Spitzensportveranstaltung in Mittelsachsen freuen, die ihren Namen wirklich verdient hat“, zieht Christian Sperling ein positives Resümee.

#### 10. Rochlitzer Kugelstoßmeeting am Sonntag, dem 31. Januar 2016

##### Ergebnisliste

##### Kugelstoßen Frauen - Finale

Platz	Name	Verein	Weite
1	Urbaniak, Lena	LG Filstal	17,94 m
2	Rüh, Anna	SC Magdeburg	17,09 m
3	Kenzel, Alina	VfL Waiblingen	16,98 m
4	Schmidt, Sarah	LV 90 Erzgebirge	16,13 m
5	Jokeit, Laura	SC DHfK Leipzig	15,62 m

##### Kugelstoßen Männer - Finale

Platz	Name	Verein	Weite
1	Stanek, Thomas	CZ	21,26 m
2	Dahm, Tobias	VfL Sindelfingen	19,99 m
3	Nowak, Martin	CZ	18,96 m
4	Lewke, Dennis	SC Magdeburg	18,78 m
5	Göder, Bodo	SR Yburg Steinbach	18,61 m
6	Jagus, Christian	SC Neubrandenburg	18,44 m
7	Müller, Hendrik	LV 90 Erzgebirge	17,90 m
8	Müller, Patrick	SC Neubrandenburg	17,84 m
9	Ekimov, Leonid	TV Wattenscheid	17,39 m
10	Bayer, Simon	VfL Sindelfingen	16,88 m



Lena Urbaniak, LG Filstal, holte sich bei den Damen mit 17,94m souverän den Sieg.



Thomas Stanek erzielte mit 21,26m Weltjahresbestleistung

**Stadtnachrichten**



Anna Rüh, vom SC Magdeburg, gehörte ebenfalls zu den Veranstaltungsteilnehmerinnen. Mit einer Weite von 17,09m wurde Sie am Ende Zweite.



Tobias Dahm, hätte sich seinen Traum von den 20 m fast erfüllt. Mit der neuen persönlichen Bestleistung von 19,99 m wurde der Zwei-Meter-Mann aus Baden-Württemberg guter Zweiter und ist aktuell auf Rang 18 in der Welt.



Moderator Hardy Gnewuch im Gespräch mit Christina Schwanitz



Schauvorführungen der Rochlitzer Karateka



David Storl nimmt Auszeichnung von Kaderathleten der LG Mittweida vor.



Siegerehrung Männer

## Stadtnachrichten

### Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz

Rochlitzer Stadtfeuerwehr rückt zu insgesamt 30 Einsätzen im Jahr 2015 aus!

Jede(r) Rochlitzer Feuerwehrmann/frau leistet im Durchschnitt 194 Stunden seiner Freizeit im Ehrenamt.

Einmal im Jahr treffen sich die Rochlitzer Feuerwehrleute zu ihrer Jahreshauptversammlung, um über das vergangene Jahr zu sprechen und Bericht abzuhalten. Auch werden, zu so einer Veranstaltung, verdiente Kameradinnen und Kameraden für Ihre langjährige Mitgliedschaft zum Schutz der Gemeinschaft, der Bürgerinnen und Bürger der Stadt und deren Hab und Gut, in der Feuerwehr geehrt. Weiterhin gilt es zu dieser Sitzung Feuerwehrfrauen und -männer aufgrund Ihrer Leistungen in der Freiwilligen Feuerwehr, sowie nach Erfüllung der geforderten Mindestdienstzeit und erfolgreicher Teilnahme an den vorgeschriebenen Lehrgängen im Rahmen der Wehrgliederung zu befördern. Am 5.2.16 fand diese Jahreshauptversammlung für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz wiederum in der Rochlitzer Feuerwache am Schulberg statt.

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Herr Frank Dehne, der Hauptamtsleiter der Stadt Herr Rosemann, sowie der Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Noßwitz Jan Krumbholz als Gäste und 38 Mitglieder der Kameradschaft waren der Einladung der Wehrleitung zu dieser Veranstaltung gefolgt.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den Versammlungsleiter verlas Wehrleiter Thomas Hellfeuer seinen Rechenschaftsbericht für das zurückliegende Jahr 2015.

Die Stadtfeuerwehr Rochlitz besteht derzeit aus 37 aktiven Kameradinnen und Kameraden, 24 Mitgliedern der Alters- und Ehrenabteilung sowie 20 Kindern und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr. Im Berichtszeitraum verließen bedingt durch Wohnortwechsel 2 Feuerwehrfrauen und ein Feuerwehrmann die Wehr. Im Gegenzug konnten 3 neue Kameraden in die Reihen der Feuerwehr der Stadt Rochlitz aufgenommen werden. Ein besonderer Dank ging an diesem Abend noch einmal an den Kameraden Mario Reinhardt, welcher durch die Wehrleitung innerhalb der Jahres-



Gruppenfoto aller Beförderten und Ausgezeichneten(v.l.n.r.): Kam. Reinhard Lagies (30 Jahre), Kam. Volker Gläser (10 Jahre), Kam. Dirk Richter (Brandmeister), Kam. Richard Krause (10 Jahre/Löschmeister), Kam. Marcel Gulliache (für 50 Jahre), Kam. Strauß (Löschmeister), Kam. Heiko Dost (20 Jahre/ Brandmeister) und Kam. Sven Brumme (20 Jahre)

Fotos: Heiko Dost und K.d.FF Rochlitz

hauptversammlung recht emotional verabschiedet wurde. Kamerad Mario Reinhardt war seit 1991 Mitglied der FF Rochlitz. Die Kameradschaft bedankte sich an dieser Stelle noch einmal bei Mario Reinhardt für die jahrelange treue Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz.

Von den Wehrangehörigen wurden auch im vergangenen Jahr wieder sehr viele private Stunden für Ausbildungsmaßnahmen in der Wehr investiert, um im Einsatzfall, egal zu welchem Einsatzstichwort und zu welcher Zeit die Alarmierung erfolgt, fit zu sein, berichtete der Wehrleiter zu Beginn seines Rechenschaftsberichtes. Zeitlich gesehen waren die „Blauröcke“ ca. 2680 Stunden im Einsatz. Hinzu kommen nochmal 1812 Ausbildungsstunden in der Feuerwache am Schulberg. Allein ganze 1672 Ausbildungsstunden waren die Kameraden an der Landesfeuerwehrschule in Nardt. 498 Stunden fielen innerhalb der Kreisausbildung an, sowie weitere 504 für sonstige Ausbildungsstunden. (z.B. im Rahmen des Katastrophenschutzes und des Gefahrgut-zuges)

Insgesamt beläuft sich diese Zahl auf unglaubliche 7166 Stunden. Dies bedeutet, dass durchschnittlich jeder Rochlitzer Feuerwehrmann/frau rund 194 Stunden (umgerechnet ca. 24 Arbeitstage) seiner Freizeit im Dienste der Feuerwehr verrichtet.

Ende April 2015 konnten die Feuerwehrleute endlich ihre, im Jahr 2014 beschaffte und bestellte Brandschutzbekleidung in Empfang nehmen und an die Einsatzkräfte ausreichen, bemerkte Kamerad Hellfeuer weiter.



Wehrleiter Thomas Hellfeuer trägt Rechenschaftsbericht 2015 vor



Für langjährige treue Dienste in der FF Rochlitz wird Kamerad Mario Reinhardt ausgezeichnet

## Stadtnachrichten



Die Kameraden Dirk Richter und Heiko Dost erhalten Beförderung zum Brandmeister.



Auszeichnung für 30 Jahre Mitgliedschaft und treue Dienste in der FF Rochlitz für Kamerad Reinhard Lagies

Und ja, eine erfolgreiche Feuertaupe hat diese neue Schutzbekleidung gleich zum Härtestest beim Großbrand der Fa. Ladenburger in Geithain, im Juni 2015, bestanden!

Die Kameradinnen und Kameraden haben bei diesem Einsatz zum Glück keinerlei Schaden genommen, aber sowohl unser Löschfahrzeug als auch unser Tanklöschfahrzeug hatten sich einige „Brandblasen“ zugezogen, resümierte der Rochlitzer Wehrleiter.

Das vergangene Jahr war für die Feuerwehr Rochlitz ein Jahr mit vielfältigen Einsätzen. Die 30 Einsätze teilen sich in 8 Brandeinsätze, 10 Hilfeleistungen und 12 Fehleinsätze. Mit insgesamt 19 Atemschutzgeräteträgern innerhalb der Stadtfeuerwehr und einer Vielzahl an Qualifikationen (gilt ebenso für die OF Noßwitz) haben die Kameraden einen sehr hohen Stand der Ausbildung erreicht. Doch auch wie in den vergangenen Jahren, so bleiben bei den Feuerwehrleuten in und um Rochlitz die gleichen Sorgen um die Gewährleistung einer umfänglichen Tageseinsatzbereitschaft der Wehr erhalten, benannte Kamerad Hellfeuer die nach wie vor kritische Einsatzsituation. Zu viele Kameradinnen und Kameraden arbeiten außerhalb ihres kommunalen Einsatzbereiches und sind somit am Tag nicht verfügbar. Der Wehrleiter bedankte sich im Namen der Gemeindefeuerwehr der Stadt Rochlitz bei der Stadtverwaltung für die Unterstützung bei erforderlichen Ersatz-, bzw. Neubeschaffungen. Im Berichtszeitraum 2015 wurden folgende notwendige Ersatzbeschaffungen für die Wehr getätigt:

Ersatzbeschaffung Atemschutzgeräte bestehend aus Grundgeräten, Masken und Rettungsanschluss für Stadtwehr Rochlitz und die Ortsfeuerwehr Noßwitz: 14,675,08 Euro  
Neubeschaffung von 3 CO-Warngeräten und 4 Atemschutznotfall-Signalgebern ca. 3500,00 Euro

Diese Ersatzbeschaffungen für die Atemschutztechnik konnten durch die Bereitstellung von Fördermitteln realisiert werden.

Damit sind nötige Ersatz- bzw. Neubeschaffungen natürlich nicht abgeschlossen.

Für 2016 stehen als wichtigste Punkte die Beschaffung einer Wärmebildkamera und der Umbau des Schlauchtransportanhängers der OF Noßwitz auf dem Programm.

Auch eine Ersatzbeschaffung für das mittlerweile in die Jahre gekommene Löschfahrzeug<sup>1</sup> ist für den Wehrleiter nicht vom Tisch. Er hat die Hoffnung auf eine entsprechende Unterstützung seitens der Stadtverwaltung. Dies wurde mit einem „Augenzwinkern“ des Oberbürgermeisters Herrn Dehne zur Kenntnis genommen.

Erste Planungen für eine entsprechende Ausschreibung sind bereits unternommen. Als Realisierungsjahr wäre die Empfehlung für das Jahr 2020, zumal hier die Wehr ihr 150-jähriges Jubiläum feiert.

Die vom Landratsamt Mittelsachsen seit dem Jahr 2012 viel gepriesene Ersatzbeschaffung der Funkmeldeempfänger lässt weiterhin auf sich warten. Dabei muss sich nicht nur unsere Wehr in Geduld üben, merkte Kamerad Hellfeuer in seinem Bericht kritisch an.

Die alten analogen Funkmeldeempfänger geben Stück für Stück den Geist auf! Und eine Beschaffung von Ersatzteilen für diese Geräte aus dem Jahr 1993 wird immer komplizierter.

Eine Ersatzbeschaffung von Funkmeldeempfängern wäre möglich, aber ob diese Geräte den neuen Anforderungen entsprechen, kann derzeit nicht beantwortet werden. Um keine kommunalen Mittel „unnötig in den Sand zu setzen“, müssen die Rochlitzer Feuerwehrleute abwarten, für welches digitale Alarmierungssystem sich der Landkreis entscheidet. Auch die Inbetriebnahme der millionenschweren neuen integrierten Regionalleitstelle Chemnitz verzögert sich weiterhin. „Man kann sich nur fragen, wie lange noch?“, so der Wehrleiter weiter.

Auch außerhalb Ihrer offiziellen Aufgaben als Feuerwehr haben die Kameradinnen und Kameraden gemeinsam mit dem Feuerwehrverein e.V. eine ganze Reihe von Veranstaltungen gemeistert.

Beispielsweise:

- Weihnachtsbaumverbrennen auf dem Parkplatz vor dem Stadtbad
- der Organisation und Durchführung des Maibaumsetzens und Hexenfeuers auf dem Markt
- die Tage der offenen Tür in der Feuerwache am Schulberg
- Unterstützung des Ferien camps des VfA Rochlitz
- Stadtrallye für die neuen Oberschüler und Gymnasiasten
- Unterstützung des KCR zum Faschingsauftakt am 11.11.
- gemeinsame Weihnachtsfeier des Feuerwehrvereines e.V. und der Feuerwehr Rochlitz

Kamerad Hellfeuer bedankte sich beim Feuerwehrverein e.V. ohne dessen Unterstützung all diese Veranstaltungen nicht möglich gewesen wären. Auch die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Karnevalsverein Rochlitz(KCR) lobte der Wehrleiter. Am Ende seines Rechenschaftsberichtes bedankte er sich bei allen Zugführern, Gruppenführern und Gerätewarten sowie der Ortsfeuerwehr Noßwitz für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Ohne diese Zusammenarbeit wäre die Funktion der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz nicht gewährleistet.

Der Oberbürgermeister der Stadt Rochlitz bedankte sich im Namen der gesamten Verwaltung und der Bürgerinnen und Bürger herzlich für die Arbeit bei den Rochlitzern Feuerwehrleuten.

## Stadtnachrichten

„Der von Ihnen geleistete, aufopferungsvolle und gefährliche Dienst ist keine Selbstverständlichkeit und verdient meinen außerordentlichen Respekt“, so der OB weiter. Die Anzahl der Schulungen zeigt deutlich, dass sich der Stand der Ausbildung auf einem sehr hohen Niveau befindet. Gleiches gilt auch für die technische Ausstattung. Dieser Umstand sei auch der Unterstützung seiner Amtsvorgänger zu verdanken, würdigte OB Frank Dehne die Arbeit seiner Vorgänger. Er möchte dies genauso gut fortführen und sicherte seinerseits jegliche Unterstützung der Rochlitzer Feuerwehr zu.

Auch das Thema Trennung von Wasserwehr und Feuerwehr sprach der Oberbürgermeister noch einmal an. Hierzu soll zeitnah mit der Wehrleitung gemeinsam ein Konzept erarbeitet werden, um in der Zukunft hier mehr technische und personelle Klarheit zu finden.

Im Bericht der Jugendfeuerwehr zeigte Bärbel Hellfeuer auf, wie es um den Nachwuchs der Rochlitzer Feuerwehrleute steht. In lockerer Atmosphäre, umrahmt von vielen tollen Bildern der Jugendarbeit, präsentierte sie die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Am 31.12.2015 bestand die Jugendfeuerwehr aus 20 Mitgliedern, es sind 8 Mädchen und 12 Jungen. Zusätzlich zu der Arbeit für die Jugendfeuerwehr leitet der Jugendwart Heiko Hellfeuer die AG Feuerwehr an der Regenbogen-Grundschule. Diese AG Feuerwehr ist der Vorbote für die Aufnahme in der Jugendfeuerwehr und konnte schon einige Kinder so in Ihren Reihen aufnehmen.

Bärbel Hellfeuer bedankte sich sehr für die großartige Unterstützung ihrer Mitstreiter, so bei Heiko und Katrin sowie Michael Hellfeuer aber auch bei Martin Strauß und Justin Knop. Kameradin Hellfeuer berichtete über die vielen Höhepunkte der Jugendfeuerwehr und vieler außerdienstlicher Aufgaben, die dem Pensum der „Großen Feuerwehr“ in nichts nachstehen. Neben den vielen Ausbildungsstunden gab es natürlich im zurückliegenden Jahr eine Reihe an Höhepunkten, von der Kameradin Hellfeuer berichten konnte. Stellvertretend seien hier nur zwei Beispiele genannt:

- die Teilnahme am Ferienlager der Regionalfeuerwehr im KIEZ „An der Grenzbaude“ in Sebnitz und die Teilnahme am Händlerherbst inklusive des Städtewettbewerbes.

Hervorragende Ergebnisse auf Kreisebene, die geprägt sind von hoher Kontinuität, aber auch von einer Menge Spaß und Freude sind der verdiente Lohn für die sehr gute Arbeit der Jugendfeuerwehr. So holte der Rochlitzer Feuerwehr Nachwuchs auch im zurückliegenden Jahr eine Menge Pokale und Urkunden beim Kreiswettkampf. Bärbel Hellfeuer ließ es sich in ihrem Bericht anschließend nicht nehmen, sich im Namen der gesamten Jugendfeuerwehr bei der Stadtverwaltung, bei allen Sponsoren, den fleißigen Altpapiersammlern und den vielen Helfern zu bedanken.

Kamerad Rudi Henschel merkte an, dass es seit Jahren keinerlei Teilnahme des Kreisbrandmeisters an der Jahreshauptversammlung gibt.

Auch gab er den Hinweis den Garagentoren der Feuerwehr eine Verschönerung, bedingt durch die UV Schäden zukommen zulassen.

Die Frauen- Alters- und Ehrenabteilung zeigte in 2015 stets Interesse an der Arbeit der aktiven Abteilung bzw. dem täglichen Geschehen in der Feuerwehr Rochlitz. 15 mal wurde sich mit Ehepartnern an jeden zweiten Mittwoch in Monat getroffen, um die Kameradschaft weiter zupfleigen, so berichtete der Leiter der Alters- und Ehrenabteilung Peter Plume. Viele gemeinsame Aktivitäten wurden so geplant und bei guter Beteiligung auch durchgeführt. So trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung auch mit den Peniger Alters- und Ehrenmitgliedern der dortigen Wehr.

Dirk Richter als Zugführer, ging anschließend in seinen Ausführungen kurz auf die geleistete Arbeit des Katastrophenschutz zuges Rochlitz ein. Als turbulent und vor dem Aus stehend

berichtete Marcel Stepponat über die Arbeit des Gefahrgutzuges. Diese Einheit, welche aus Teilen mehrerer Wehren besteht, steht aus Mangel an Dienstbeteiligung, aber auch aus Bereitschaft zur Mitarbeit anderer Feuerwehren vor dem Aus. Hauptaugenmerk wird es daher für das kommende Jahr sein, neue Wege einzuschlagen und die Ausbildung innerhalb der Feuerwehr Rochlitz zum Thema Gefährliche Stoffe und Güter zu vertiefen bzw. zu intensivieren, berichtete der Zugführer weiter.

Die Jahreshauptversammlung endete mit Beförderungen und Auszeichnungen für langjährige Dienste:

### Beförderungen :

Heiko Dost zum Brandmeister  
Dirk Richter zum Brandmeister  
Martin Strauß zum Löschmeister  
Richard Krause zum Löschmeister  
Kevin Heinrich zum Löschmeister

Auszeichnungen für langjährige treue Dienste :

### Ausgezeichnet wurden:

Für 50 Jahre Marcel Gulliache  
Für 30 Jahre Reinhard Lagies  
Für 20 Jahre Heiko Dost  
Für 20 Jahre Sven Brumme  
Für 10 Jahre Volker Gläser  
Für 10 Jahre Richard Krause

Das Kollektiv der Maschinisten und Zug- und Gruppenführer um Kam. Reinhard Lagies wurde für ihre Arbeit rund um Fahrzeugpflege und Ausbildung ausgezeichnet.

*Heiko Dost*

*Pressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz*

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz Ortsfeuerwehr Noßwitz am 11.2.2016

16 Kameradinnen und Kameraden waren der Einladung der Leitung der Ortsfeuerwehr zu ihrer jährlichen Jahreshauptversammlung am 11. Februar 2016 ins Gerätehaus Noßwitz gefolgt. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Versammlungsleiter, berichtete der Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Jan Krumbholz über das zurückliegende Jahr. Das Jahr 2015 war für die Noßwitzer Feuerwehr ein eher „durchschnittliches“ Einsatzjahr. 19 Einsätze standen am Ende des Jahres zu Buche. Der Wehrleiter erinnerte in seinem Bericht nochmal an die wichtigsten Einsätze. So waren die Feuerwehrleute Mitte des Jahres zu einem Schweißbrand in die Dorfmitte von Noßwitz gerufen worden. Hier konnte durch das beherrzte

Eingreifen der Wehr Schlimmeres verhindert werden. Ebenso bleiben Einsätze, wie der schwere Verkehrsunfall auf der B175 und der Großbrand bei der Firma Ladenburger in Geithain als auch der Einsatz zum Gebäudebrand in Biesern in Erinnerung.

Die Ortsfeuerwehr Noßwitz besteht derzeit aus 25 Kameradinnen und Kameraden, 17 Kameraden sind in der aktiven Feuerwehr tätig und acht in der Alters- und Ehrenabteilung. Die Zahl von insgesamt 13 Atemschutzgeräteträgern zeigt den hohen Ausbildungsstand in der Wehr. Diesen gilt es weiter auszubauen, berichtete der Wehrleiter. Dieses Jahr steht der Umbau des Schlauchtransportanhängers auf dem Programm. Aber auch die in Rochlitz bereits beschafften längeren Flammenschutzhauben für die Atemschutzgeräteträger stehen auf der Agenda für notwendige Ersatz- bzw. Neubeschaffungen, so Kamerad Krumbholz weiter. Insgesamt wünschen sich die Noßwitzer Feuerwehrleute eine wieder bessere Zusammenarbeit mit den Rochlitzer Kameraden. Dies kam auch in der anschließenden Diskussionsrunde zum Ausdruck. Sowohl gemeinsame Maschinisten- als auch Zug- und Gruppenführerdienste wären hierzu wünschenswert. Auch die fehlende Vergütung bzw. Wertschätzung zur Absicherung von Brand Sicherheitswachen wie z.B. bei der Performance zum Stein auf den Rochlitzer Berg beschäftigt die Kameraden. Ein Highlight wartet unterdessen in diesen Jahr auf die Kameradschaft. Anfang September feiert die Feuer-

## Stadtnachrichten

wehr Noßwitz ihr 140. Jubiläum, fasste Kamerad Krumbholz zum Ende seines Berichtes zusammen. Der Hauptamtsleiter der Stadt Rochlitz Herr Rosemann, bestätigte die Hoffnung der Kameraden nach einer zügigen Überarbeitung der Feuerwehrsatzung als Voraussetzung für die anstehende Neuwahl der Wehrleitung in der Noßwitzer Ortswehr. Der Oberbürgermeister der Stadt Herr Frank Dehne bedankte sich im Anschluss auch im Namen der Stadtverwaltung und des Stadtrates bei den Feuerwehrmitgliedern für die Einsatzbereitschaft und deren Unterstützung in ihrem Ehrenamt für das zurückliegende Jahr. Die Jahreshauptversammlung endete mit Beförderungen und Auszeichnungen für langjährige Dienste.

### Beförderungen :

Frank Weber zum Hauptlöschmeister  
Tino Ott zum Hauptlöschmeister  
Denis Räder zum Löschmeister

### Auszeichnungen für langjährige Dienste :

Für 40 Jahre Wolfram Schneider  
Für 40 Jahre Thomas Ott  
Für 20 Jahre Jan Krumbholz  
Für 20 Jahre Sascha Krumbholz  
Für 10 Jahre Sandro Altermann  
Für 10 Jahre Michael Reimann

Heiko Dost, Pressesprecher der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Rochlitz



Gruppenfoto aller Beförderten und Ausgezeichneten (v.l.n.r.): Kam. Sandro Altermann (10 Jahre), Kam. Sascha Krumbholz (20 Jahre), Thomas Ott (40 Jahre), Frank Weber (Hauptlöschmeister), Jan Krumbholz (20 Jahre), Denis Räder (Löschmeister), Tino Ott (Hauptlöschmeister)

## Erste Sitzung des Jahres im Schulförderverein mit neuem Vorstand

Der Förderverein der Grund- und Mittelschule Rochlitz, der sich 2003 aus engagierten Eltern, die damals das GTA (Ganztagesangebot) der Schulen ins Leben riefen, gründete, wählte im vergangenen November einen großen Teil seines erweiterten Vorstandes neu. Ein großer Dank für die bisher geleistete Arbeit im Verein und in der Unterstützung der Grund- und Oberschule Rochlitz gilt vor allem den bis dato Vorstandsvorsitzenden Ellen Naumann und Ellen Kyas, die durch den zuletzt fehlenden Bezug zum Schulleben ihre Position an die jetzige Elternschaft abgaben.

Der Verein möchte im neuen Jahr weiter anknüpfen an die bisher sehr gute Zusammenarbeit mit den Schulleitungen und der Lehrerschaft, um vor allem bei Ausflügen und Projekten für die Schulkinder zu unterstützen. An jeder Schule gibt es zudem regelmäßig Wettbewerbe oder besondere Ehrungen, bei denen die Kinder einmal mehr spüren, dass Sie etwas Besonderes sind und der Schulalltag auch genügend Raum bietet, um gemeinsam mehr zu erreichen als nur gute Noten.

Wie man gemeinsam mehr erreicht, haben auch alle Unterstützer des Fördervereins zum letzten Händlerherbst gezeigt, als beim Städtewettbewerb der enviaM und MITGAS das Preisgeld der gemeinsam erradelten Kilometer an den Förderverein ging. Dafür noch einmal ein herzliches Dankeschön des Vereins an Sie! Damit sind den Ideen der Schulen, den außerschulischen Unterricht und Projekttag nach

ideenreicher und abwechslungsreicher für die Kinder zu gestalten, zunächst etwas monetäre Hilfen gegeben. Doch neben der finanziellen Unterstützung ist es auch wichtig, ein Sprachrohr der Elternschaft zu haben, das sich aktiv an der Fortführung und Weiterentwicklung der Schulangebote beteiligt. Dabei ist Ihre Unterstützung immer willkommen - die Vorstandsmitglieder freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme (gern auch unter [gs.os.foerderverein.rochlitz@web.de](mailto:gs.os.foerderverein.rochlitz@web.de)) und Ihre Mitgliedschaft im Verein.



oben v.l.: Mandy Zerche, Angela Gerstenberger, Nicole Helm; unten v.l.: Nicole Seiler, Detlev Wünsch, Ulrike Guhlmann

**Stadtnachrichten**

**10% Oster-Rabatt für die Musical- und Operettengala in Rochlitz**

Für Sparfüchse und alle, die Eintrittskarten zu Ostern verschenken möchten, gibt es ab sofort eine Rabattaktion für die große "Musical - und Operettengala" am 07.05.2016 ab 18 Uhr im Bürgerhaus Rochlitz. Wer bis zum 25. März Eintrittskarten kauft, erhält einen Rabatt in Höhe von 10 Prozent auf die Gesamtsumme des regulären Eintrittspreises.

Das deutschlandweite Erfolgsprogramm ist von Publikum und Presse gleichermaßen gefeiert. Bekannte Top-Solisten mit internationaler Bühnenerfahrung präsentieren in einer zweieinhalbstündigen Show das Beste aus über 15 der beliebtesten Musicals und Operetten. Die "Best of - Show" vereint die großen Höhepunkte aus Elisabeth - die wahre Geschichte der Sissi, Phantom der Oper, Tanz der Vampire, Die lustige Witwe, Im weißen Rössl, Cat, Evita, Gräfin Mariza, Der Zarewitsch, Die Csárdásfürstin, Elvis und viele mehr. Dabei dürfen auch die großen Klassiker wie "Das Wolgalied", "Memory" oder "Lippen schweigen" nicht fehlen.

Zudem darf sich das Publikum auf farbenprächtige historische Kostüme und ein aufwendiges Bühnenbild freuen. Mit viel Charme und so mancher amüsanten Einlage wird der Abend für alt und jung einen besonderen Unterhaltungswert bekommen.

Präsentiert wird die Gala von Armin Stöckl. Er wurde u.a. als „Bester Musicalsänger“ und mit dem "Deutschen Fachmedienpreis" ausgezeichnet und ist regelmäßig im Fernsehen zu erleben. Der junge Tenor begeisterte bereits ein großes Publikum bei Tourneen bis nach Amerika, Frankreich und Bolivien. Auch sein Ensemble aus erstklassigen Sängerinnen wird zu begeistern wissen.

Die Musical -und Operettengala sorgt regelmäßig für Beifallstürme und stehende Ovationen. In den letzten Jahren begeisterten die Künstler in mehr als 300 Shows zehntausende von Besuchern.

Kartenvorverkauf mit 10% Osterrabatt (bereits ermäßigte Karten sind vom Rabatt ausgeschlossen):

Tourist-Info Rochlitz, Telefon:03737 783222




**...es geht „nauszu“ in der Bibliothek Rochlitz!**

Bei uns sprießen ab Anfang März die Frühlingsmedien aus den Regalen. Ob Dekorations-Bücher, Frühlingsrezepte, Osterbraten oder Geschichten rund um die Oster- und Frühlingszeit – in unserer Medianausstellung finden Sie allerlei Nützliches zum Thema. Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**„Das einzige, was du auf jeden Fall wissen solltest, ist, wo sich die Bibliothek befindet.“ – Albert Einstein**

**Bibliothek Rochlitz**  
Schulgasse 8-10  
09306 Rochlitz  
  
Tel.: 03737 42977  
BibliothekRochlitz@gmx.de

**Öffnungszeiten**  
Mo 9:00 – 17:00 Uhr  
Di 9:00 – 17:00 Uhr  
Do 9:00 – 18:00 Uhr  
Fr 9:00 – 16:00 Uhr

Besuchen Sie uns auch im **Internet** auf [www.rochlitz.bbopac.de](http://www.rochlitz.bbopac.de)!  
Unsere digitale Bibliothek hat 24 Stunden für Sie geöffnet!



Die Bibliothek Rochlitz ist eine Einrichtung der Großen Kreisstadt Rochlitz, gefördert durch den Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen.



## Stadtnachrichten

### Hobbits, Trolle, viele Feen - beim KCR war's WUNDERSCHÖN!

Karnevalsverein beendet schweren Herzens die 5. Jahreszeit

Traditionsgemäß zum Aschermittwoch um 18:18 traf sich der Karnevalsclub Rochlitz im Vereinsraum des Rochlitzer Bürgerhauses, um seine 53. Saison in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen. Zur Begrüßung durch Vereinspräsident Raymond Lange ertönte noch einmal ein dreifaches "Moro - Töff Töff", bevor dieser ein paar Worte des Dankes an seine Vereinsmitglieder richtete.

Raymond Lange sprach von einer "geilen Saison" und lobte vor allem das diesjährige Programm, welches von den einzelnen Akteuren in zahlreichen Stunden mit viel Mühe, Kraft und Begeisterung eingeübt wurde und letztlich auch die Rochlitzer Närrinnen und Narren in vollem Maße begeistert hat.

Anschließend gab er das Wort an Prinzessin Diana und Prinz Ingo weiter, welche sich mit einem lachenden aber auch einem weinenden Auge aus der Saison verabschiedeten. Lachend, weil auch sie stolz auf die Leistung des gesamten Vereins sind und jede Stunde der Saison voll ausgekostet haben. Lachend auch, weil sie ihre Rolle als Prinzenpaar einmal anders interpretieren konnten und nicht nur repräsentativ dem Verein vorstanden, sondern als Hobbit und Elbe durch die diesjährigen Veranstaltungen führten.

Aber eben auch Weinend, da die Zeit nicht nur in ihren Augen viel zu schnell vergangen ist und man nun wieder Normalität in das Leben einziehen lassen muss. Ebenso verabschiedeten die anwesenden KCR-Mitglieder das Prinzenpaar mit Tränen in den Augen, bedankten sich für eine wundervolle Saison und hatten die ein oder andere Überraschung für die Zwei parat.

Beim gemütlichen Beisammensein und Betrachten der Fotos und Videosequenzen des Programms, ergab sich u.a. die Gelegenheit die Veranstaltungen noch einmal Revue passieren zu lassen:

So startete man auch in diesem Jahr mit dem Seniorenfasching, welcher sicher noch Gästekapazitäten bereit hält aber dennoch eine gelungene Veranstaltung für die Mitglieder des KCR war. Viel positives Feedback erhielten die Akteure im Anschluss für ihr Programm, welches den ein oder anderen Besucher sogar dazu veranlasste eine weitere Veranstaltung zu besuchen.

Die Fortsetzung folgte eine Woche später zur ersten Hauptveranstaltung, zu der nicht nur Sponsoren und Wohltäter des Vereins geladen waren, sondern auch einige ehemalige Prinzenpaare der Einladung des Vorstands folgten und das bunte Bild im Saal bereicherten. Des Weiteren begrüßte Moderator Michael Kalke auch die Gewinner der Freikarten vom Weihnachtsmarkt, welche am Glühweinstand des KCR ein gutes Händchen am Glücksrad beweisen konnten, sowie Mitglieder des befreundeten Faschingsclubs aus Döhlen.

Einen Tag später hieß es für den Verein schon morgens fit zu sein um alles noch Notwendige für den Kinderfasching vorzubereiten. 150

Kinder und 180 Erwachsene folgten dem bunten Treiben mit Auftritten von Funkemariechen Luisa, den KCR-Minifunken, den Schwestern Mila und Kira Müller mit ihrer Poi-Lichtshow sowie der Garde des 1. Dessau-Roßlauer Karnevalsclubs. Die Tanzeröffnung übernahm auch in diesem Jahr das Kinderprinzenpaar Helene I. und Marc-Antony I., welche ihre Aufgabe mit Bravour meisterten. Zahlreiche Spiele, Tanz- und Kamellerunden, Kinderschminken und Luftballontiere bauen ließen die Zeit für die Kids nicht langweilig werden und sorgten für jede Menge Spaß und gute Laune bei Jung und Alt.

Die Saison fand ihren Höhepunkt letztlich vor ausverkauftem Haus zum Weiberfasching sowie der zweiten Hauptveranstaltung. Auch an diesen Abenden waren die Närrinnen und Narren begeistert vom Programm, der Dekoration, den Kostümen und den Kulissen, welche in mühevoller Arbeit und mit viel handwerklichem Geschick konstruiert, gebastelt, genäht und bemalt wurden.

Doch was war so anders im Vergleich zu den letzten Jahren? Was gefiel dem Publikum besonders gut?:



Crazy Girls



Kostümprämierung

## Stadtnachrichten

Den Auftakt zu allen Veranstaltungen gestaltete auch in diesem Jahr Luisa Matthes mit ihrem Mariechentanz. Unterstützt durch den gesamten Verein heizte die junge Dame mit viel Elan und Akrobatik dem Publikum zum Beginn schon einmal so richtig ein. Ebenso spritzig wie modern folgten die Gardetänze der Funken- und Prinzengarde.

Als Neuerung im Programm traten Richard Krause und Toni Lenkeit im Duett alias Richi & Lenki auf. Mit ihrem Dialog auf der Gartenbank brachten die Beiden das gesprochene Wort zurück ins Programm und sollen auch künftig fester Bestandteil des Programms bleiben.

Im Anschluss an diese eher traditionellen Programmteile kamen die eigentlichen Veränderungen zum Tragen: So hatten es sich die Mitglieder des Vereins zur Aufgabe gesetzt, ein in sich geschlossenes Programm, in Form einer kompletten Geschichte, darzubieten und nicht einfach einzelne Programmteile wahllos aneinander zu reihen.

Erzähler Martin Herfurth führte als Gandalf der Graue durch die Geschichte, welche ihren Anfang im schönen Schloss Auenland nahm. Der kleine Hobbit Frodo, gespielt von Prinz Ingo, verlor seinen Schlüssel der Freude und musste diesen nun wiederfinden, um die Freude wieder ins Schloss Auenland einkehren zu lassen. Doch die Suche gestaltete sich gar nicht so leicht, da bereits ein anderes Wesen namens Gollum den Schlüssel gefunden und seinen "Schatz" sicher versteckt hatte.

Unterstützt wurde Frodo von einer Elbe (Prinzessin Diana), welche mit Sack und Pack den kleinen Hobbit begleitete und ihm auch in schwierigen Situationen stets zur Seite stand. Ihre Reise nahm ihren Anfang im idyllischen Auenland. Mit viel Wehmut im Herzen erinnerte sich Frodo an die Zeit zurück, als die Musik und Tänze der Hobbits erschallten und Freude und Unbeschwertheit im gesamten Auenland verbreiteten.

Doch zum Trauern blieb keine Zeit und so führte die beiden Gefährten ihr Weg durch den Forst der Zwerge hin in das Reich der Irrlichter und Hexen. Im Banne eines bösen Zaubers glaubten sie sich schon am Ende ihrer Reise und mussten doch schmerzlich feststellen, dass alles nur Illusion war und der Schlüssel der Freude ihnen weiter verborgen blieb. Verlassen vom Tatendrang konnte eine Regenbogenfee ihnen neuen Mut geben und Frodo und seiner Elbe wieder den rechten Weg weisen.

Als sie am Hofe des Königs um Asyl baten, wurden sie Zeugen eines blutigen Kampfes zwischen dem schwarzen Ritter und König Arthur, welcher mit seinen Rittern der Kokosnuss gnadenlos das Schloss eroberte. Und so gingen sie weiter bis sie letztlich das Land der Regenbogenfeen erreichten, wo sie hofften am Ende des Regenbogens den Schlüssel der Freude zu finden. Doch der "Schatz" wurde vom Wesen Gollum gut bewacht und nur der stärkste Elbenzauber, konnte Gollum besiegen und den Schlüssel der Freude in die Hände von Frodo zurückbringen.

Alle Akteure und Helfer beendeten schließlich das Programm mit einem großen Freudentanz und gaben den Startschuss für die sich anschließende Party mit dem Publikum. Ausgelassen und fröhlich wurde so noch bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam getanzt und gefeiert.

Der Karnevalsclub Rochlitz möchte sich auf diesem Wege noch einmal bei allen Närrinnen und Narren bedanken, welche den Traditionsverein zu einer seiner Veranstaltungen besucht haben. Ein großes Lob sei auch für die vielen wunderschönen, einfallsreichen und aufwendigen sowie ausgefallenen Kostüme gegeben und so freut sich der Verein schon darauf, Sie in der 54. Saison wieder begrüßen zu dürfen. Fühlen Sie sich hiermit auch aufgefordert dem Verein Ihre Meinung, Anmerkungen und Wünsche für die kommenden Jahre mitzuteilen. Jede Kritik kann helfen, die Vereinsarbeit zu verbessern. Auch Vorschläge für Prinzenpaare und Kinderprinzenpaare werden gern entgegengenommen. Werfen Sie einfach einen Zettel in den Briefkasten des KCR am Bürgerhaus Rochlitz oder schreiben Sie eine Email unter [info@kcr-rochlitz.de](mailto:info@kcr-rochlitz.de).

ad



Polonaise zum Weiberfasching



Tisch 21

## Stadtnachrichten



Tanzmariechen Luisa



OB Frank Dehne



Hobbittanz zum Weiberfasching



Frodo und seine Elbe



Die Gartenbank mit Richi & Lenki



Tolle Stimmung nach dem Programm



Prinzenpaar 1965 Frank & Steffi Albrecht



Regenbogenfeen, Fotos: KCR

## Stadtnachrichten

### Riesige Freude beim 10. Rochlitzer Funken-Cup

KCR-Mädels ertanzen sich den 2. Platz

Samstagabend, 20. Februar 2016: Im komplett ausverkauften Bürgerhaus beging der Karnevalsclub Rochlitz sein Jubiläum zum 10. Rochlitzer Funken-Cup. Die Stimmung im Saal war von Beginn an fantastisch und so wurde auch an diesem Abend bis in die frühen Morgenstunden gemeinsam mit Gästen sowie anwesenden Vereinen der Region ausgelassen gefeiert.

Nach dem traditionellen Einmarsch des Gastgebers folgte wie gewohnt die Vorstellung und Begrüßung aller weiteren Teilnehmer und der anwesenden Gäste, denn auch ohne eine aktive Teilnahme am Wettbewerb, ließen es sich Mitglieder der Karnevalsvereine aus Geringswalde, Crossen und Tautenhain nicht nehmen der Veranstaltung beizuwohnen. Darüber hinaus begrüßte Moderator Michael Kalke den Schirmherr des Funken-Cups, Oberbürgermeister Frank Dehne, außerdem Juror Mario Rosemann und das Ehepaar Niquè, welche seit Jahren freiwillig als unabhängiges Bewertungskomitee tätig sind sowie Doreen Richter, Ehefrau von Herrn Robert Richter, Geschäftsführer der Metallveredelung Richter & Neuber, die ebenfalls seit 10 Jahren das Sponsoring für die begehrten Pokale übernehmen.

Anschließend erfolgte die mit Spannung erwartete Auslosung der Startnummern. Den Anfang machte danach der Feuerwehrkarnevalsclub aus Narsdorf, gefolgt von den Tanzgruppen aus Wechselburg, Geithain, Penig und Oberlungwitz. Die Funken des Rochlitzer Karnevalsclub gingen als Sechste an den Start und die Mädels des Nachbarvereins aus Döhlen, welche in diesem Jahr ihr Tanzdebüt beim Funken-Cup gaben, mussten sich bis zum Schluss gedulden und mit Startnummer Sieben ins Rennen gehen.

Die Darbietungen waren abwechslungsreich und vielfältig von den einzelnen Akteuren gestaltet und jede einzelne Tanzgruppe gab ihr Bestes um die Juroren zu überzeugen und das Publikum zu begeistern. Der Spaß und die

Freude am Tanzen, welche bei diesem Wettbewerb im Vordergrund stehen sollen, waren bei allen Tänzerinnen und auch einem Tänzer sichtbar und obgleich jeder Verein den Sieg verdient hätte, konnte es auch in diesem Jahr nur einen Gewinner geben. Mit ihrer Choreografie zum Thema "Nachts im Peniger Heimatmuseum" ertanzen sich die Mädels vom Faschingsclub Penig den 1. Platz und erhielten damit auch den Wanderpokal der Stadt Rochlitz.

Für die Lokalvertreter aus Rochlitz hieß es am Ende Platz 2, über welchen sich die Mädels riesig freuten und somit auch ihre vielen Trainings- und Kreativstunden belohnt bekamen. Die modernen aber auch klassischen Elemente ihrer Choreografie überzeugten die Juroren letztlich ebenso wie ihre Feenkostüme und Kulissen. Ob elfengleich lieblich oder kraftvoll und spritzig - die richtige Mischung brachte am Ende den Erfolg für die Funkengarde des KCR.

Die Debütantinnen aus Döhlen überzeugten ebenfalls mit einer einfallsreichen Kombination aus Hausfrauen und Wonderwomen. Den Spaß und die Freude im Vordergrund sehend, feierten sie nicht weniger ihren vierten Platz, welchen sie sich mit den Tanzgruppen aus Narsdorf, Geithain und Oberlungwitz teilten. Die Vorjahressiegerinnen aus Wechselburg belegten den 3. Platz und so kann man insgesamt gespannt sein, was sich die Mädels der einzelnen Vereine für das nächste Jahr wieder so alles einfallen lassen werden.

Bis dahin verabschiedet sich der Karnevalsclub Rochlitz erst einmal aus einer aufregenden und erfolgreichen Saison, bedankt sich noch einmal bei seinem treuen Publikum sowie allen Wohltätern und Sponsoren und freut sich darauf, auch in der Saison 2016/2017 wieder voll durchstarten zu können.

ad



Erstplatzierte - Showtanzgruppe des FCP



Siegerehrung der Funkengarde des KCR



Abschlussbild der Funkengarde Döhlen

## Stadtnachrichten

### Qualifikation souverän gemeistert

Karate: Landesmeisterschaft in Frankenberg

Die kürzlich absolvierte Sächsische Meisterschaft in Frankenberg stellte die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft dar. Aus diesem Grund war es für alle Pflicht sich unter den ersten drei zu platzieren, um sich das Ticket zu sichern.

Hieu Bui Tien, Johanna Geißler und Maurice Däumler traten in der Altersklasse Jugend an. Hieu konnte dabei das beste Ergebnis von allen erzielen und gewann sowohl in der Disziplin Kata, Kumite als auch im Kumite-Team und war am Ende des Tages der erfolgreichste Rochlitzer Teilnehmer.

Johanna knüpfte an ihre Leistungen des Vorjahres an und musste sich nur der Drittplatzierten der letzten Deutschen Meisterschaft geschlagen geben. Im Team gewann sie dann gemeinsam mit Michele Süß (Stollberg) und Tina Neumann (Deutzen) souverän. Maurice hatte an diesem Tag leider keine Gegner und begnügte sich damit seine Teamkameraden anzufeuern, was schließlich auch von Erfolg gekrönt war.

In der Altersklasse der Junioren traten Julius Lehmann und Giang Nguyen das erste Mal an. Nach jeweils zwei gewonnenen Kata-Begegnungen standen sich beide im Finale gegenüber. Julius zeigte zwar die präziseren Techniken und Stände, aber an diesem Tag konnte Giang durch starke Techniken die Begegnung für sich entscheiden.

Ebenfalls hoch zufrieden war Trainer Ralf Ziezio mit Filomela Fabian, die sich den Titel der Sächsischen Meisterin im Kata erkämpfte.

Als letztes waren die Herren im Kumite an der Reihe. Im Einzel belegte Giang Platz drei und im Team wurde der Einsatz mit Gold belohnt.

Mit dem Abschneiden an dem Tag waren alle zufrieden. Das Highlight des Jahres ist nun die Deutsche Meisterschaft, zu der sich alle qualifizieren konnten. Diese findet im Juni in Erfurt statt.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)



(v.l.n.r.) Claudia Gabrich, Johanna Geißler, Julius Lehmann, Maurice Däumler, Giang Nguyen, Filomela Fabian, Hieu Bui Tien

### East Open

Karate: Rochlitzer sichern sich vier Medaillen

Nachdem die Internationalen East Open im Kalenderjahr 2005 mit der Teilnahme der Prinzessin von Dubai ihren Höhepunkt hatten und 2006 in der Erdgas Arena Riesa letztmalig ausgetragen wurden, startete am vergangenen Samstag die Neuauflage in Halle / Saale. Unter den knapp 350 Startern aus 66 Vereinen waren an diesem Tag auch Giang Nguyen, Hieu Bui Tien, Valentin Leibner und Maurice Däumler. In den Kata-Begegnungen der U16 sorgten Giang mit Silber und Hieu mit Rang fünf, wobei er nur knapp an Bronze vorbeischarmte, für gute Ergebnisse aus Rochlitzer Sicht.

Im Kumite der Jungen -52kg konnte sich Hieu bis ins Finale durchsetzen, unterlag hier jedoch dem Drittplatzierten der DM 2015 aus Berlin. Eine Gewichtsklasse höher -57kg unterlag Valentin unglücklich beim Einzug ins Finale im Kampfrichterentscheid seinem Kontrahenten aus Bremen. Er konnte sich aber in der Trostrunde noch Bronze sichern. Giang gelang im zweiten Pool der Einzug ins Finale, aber auch er musste sich dem Bremer geschlagen geben und erkämpfte somit Silber. Für Maurice reichte es an diesem Tag nicht zu einem Podestplatz. Nach der Europameister-

schaft und der Landesmeisterschaft im Januar beginnt jetzt die Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft im Juni, um dann erneut wieder eine der begehrten Platzierungen zu erreichen.  
[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)



(v.l.n.r.): Valentin Leibner, Hieu Bui Tien, Giang Nguyen und Maurice Däumler  
Foto: Ralf Ziezio

## Stadtnachrichten

### Debüt bei Europameisterschaft

**Karate: Valentin Leißner zeigt gute Leistungen und setzt sich neue Ziele**

Am ersten Wettkampftag der Europameisterschaft auf Zypern konnten die türkischen Sportler die Tabellenführung klar einnehmen. Von den 14 Disziplinen erkämpften sie sich sieben Titel. Italien, Spanien, Frankreich, die Ukraine, Serbien und Bosnien Herzegovina erkämpften jeweils einen Europameistertitel, womit die Dominanz der Türkei noch deutlicher wird. Deutschland kam mit Silber durch Morris Tellocke/Dokan Berlin (Kata Einzel Junioren) und Bronze durch Sarah Mimouni/Sen5 Mayen (Kumite Einzel Jugend +54kg) auf Platz 11 der Nationenwertung.

Valentin Leißner hatte bei dieser EM sein Debüt. In der ersten Begegnung konnte er gegen einen Kämpfer aus Bulgarien mit einer Fußtechnik zum Kopf einen klaren Akzent setzen. Am Ende gewann er diesen Kampf mit 3:0. Motiviert ging der Rochlitzer in den nächsten Kampf. Etwas zu vorsichtig beim Blocken gingen diesmal drei Punkte an seinen Kontrahenten und Valentin war im Rückstand. Trotz kämpferischem Einsatz musste er sich geschlagen geben. Eine Medaille konnte Valentin leider nicht für Deutschland erkämpfen und die Enttäuschung war ihm sichtlich ins Gesicht geschrieben.

Am Wochenende hieß es dann, von der Tribüne aus die anderen deutschen Starter lautstark zu unterstützen, damit Deutschland im Nationenranking noch der Sprung unter die Top Ten gelingt.

"Es war die größte Meisterschaft seines jungen Sportlerlebens. Für Valentin ging mit der Nominierung ein Traum in Erfüllung. Aber wer ihn kennt, weiß genau, dass er noch mehr von sich erwartet hat. Nichts desto trotz heißt es jetzt sich neue Ziele setzen und aus dem Zurückliegenden lernen. Bedanken möchten wir uns für die Unterstützung bei all unseren Sponsoren, dem Johann-Mathesius-Gymnasium, dem DKV und besonders Bundestrainer

K. Bitsch und allen, die stets mit unseren Sportlern und diesmal mit Valentin mitgefiebert haben", so Trainer Ralf Ziezio.

Die Europameisterschaft der Jugend, der Junioren sowie der Klasse U 21 fand vom 5. Februar bis Sonntag, den 7. Februar in Limassol statt. Insgesamt gingen bei der 43. Ausgabe der Nachwuchs-EM 943 Athleten aus 48 Ländern in den 35 Klassen an den Start. Der Deutsche Karate Verband e.V. stellte dabei mit 34 Athletinnen und Athleten eines der größten Kontingente. In der Nationenwertung belegte Deutschland einen zufriedenstellenden neunten Platz und verbesserte sich im Vergleich zu 2015 gleich um drei Plätze.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)



Europameisterschaft in Zypern - Valentin Leißner punktet mit einer platzierten Fußtechnik zum Kopf seines Kontrahenten. Foto: Ralf Ziezio

## ENDOPROTHETIKZENTRUM AM STANDORT MITTWEIDA FORTGEFÜHRT

Im Rahmen struktureller Veränderungen der Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH ist die Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie nun dauerhaft am Standort Mittweida ansässig. Mit ihr ist auch das Zertifizierte EndoProthetikZentrum umgezogen.

Im April 2014 hat sich die Klinik zum ersten Mal erfolgreich dem anspruchsvollen Zertifizierungsverfahren zum EndoProthetikZentrum unterzogen, wobei sie ein höchstes Maß an Versorgungsqualität und Patientensicherheit bei der Implantation von künstlichem Gelenkersatz nachgewiesen hat. Bestehend aus der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie, der orthopädischen

Praxis Dr. Steffen Schreiber Mittweida sowie zahlreichen weiteren Kooperationspartnern hat sich das Zentrum darauf spezialisiert, künstliche Gelenke (Endoprothesen) nach den aktuellsten medizinischen, pflegerischen und physiotherapeutischen Standards einzusetzen, sofern das eigene Gelenk durch eine konservative Therapie nicht mehr erhalten werden kann. Ein Team aus Vertretern der Ärzteschaft, der Physiotherapie und der Pflege erarbeitet für jeden Patienten ein individuelles Therapiekonzept. Gemeinsam mit internen und externen Kooperationspartnern wird dieses Konzept in die Praxis umgesetzt, um den Patienten ihre durch die Arthrosekrankheit verlorene Lebensqualität zurückzugeben.

Die Zertifizierungsgesellschaft ClarZert (Internationales Zertifizierungsinstitut für Management und Personal) bescheinigte der Klinik nun – außerplanmäßig aufgrund des Umzugs – den Weiterbetrieb am Standort Mittweida. Das nächste planmäßige Überwachungsaudit zur Re-Zertifizierung des Zentrums findet dieses Jahres statt. Die Leitung des EndoProthetikZentrums hat Dr. Erik Hauße, seit dem 01.01.2016 neuer Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie, übernommen.

Jana Weißflog

Stadtnachrichten

# 9. Benefizkonzert



"Kinder helfen Kindern"  
Benefizkonzert im  
Bürgerhaus Rochlitz  
23. 03. 2016  
ab 18.00 Uhr

Spenden für Förderverein  
der Förderschule  
"Wilhelm Pfeffer"  
in Zettlitz

"Wir kommen an!"

Karten sind im Sekretariat der Grund-, Förder- und Oberschule erhältlich.

Falls sie bereits im Vorfeld spenden möchten:  
Förderverein der Grund- und Oberschule

Sparkasse Mittelsachsen IBAN: DE 30 870 520 00 32 0000 5601

BIC: WELADED 1FGX

## Stadtnachrichten

### Kater Tomi könnte Ihr Haustier werden

Was dem grau-weiß getigerten Kater „Tomi“ als Katzenkind wiederfahren ist, wissen wir leider nicht, jedoch hat er ein verstümmeltes Ohr.

Leider hat sich bisher keiner gefunden, der ihn mit diesem „Schönheitsfehler“ adoptieren möchte. Ihn selbst, stört die alte Verletzung nicht. Tomi ist ca. 2-3 Jahre alt und kam als Privatabgabe ins Tierheim, weil der bisherige Besitzer (ein Katzensammler) mit den vielen Tieren überfordert war. Alle Katzen waren und sind noch immer etwas scheu und suchen nicht sofort den Kontakt zum Menschen, deshalb werden sie auch ständig übersehen. Tomi sucht also ein Zuhause bei Menschen, die viel Zeit und Geduld haben und nicht gleich eine Schmusekatze erwarten, sondern Stück für Stück sein Vertrauen gewinnen. Es wäre schön, wenn er in eine reine Wohnungshaltung, gern auch als Zweitkatze oder in den gesicherten Freigang vermittelt werden könnte.



**Tierfreunde helfen Tieren in Not e. V.**

Tierheim Röhrsdorf  
Goetheweg 127, 09247 Chemnitz/Röhrsdorf  
Tel.: 03722/5927040

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft



**Sprechttag der IHK Chemnitz  
Regionalkammer Mittelsachsen  
für Unternehmer und  
Existenzgründer - kostenfrei**

Rathaus 2  
Rochlitzer Straße 3  
(Eingang über  
die Frongasse)  
09648 Mittweida



**Termine:**

dienstags in geraden Kalenderwochen  
9:00 bis 16:00 Uhr

**Ihr Ansprechpartner:**

Christopher Runne  
Tel.: 03731 79865-5300  
E-Mail:  
christopher.runne@chemnitz.ihk.de  
Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!



### Energiesparlampen niemals in die Mülltonne!

Jetzt ist das Schadstoffmobil unterwegs



Bis zum 5. April stationiert es an 246 Standplätzen im Landkreis. Termine und Haltestellen sind im Abfallkalender ab Seite 23 oder unter [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) veröffentlicht.

Wer das Angebot wochentags nicht nutzen kann, dem stehen einige Termine am Samstagvormittag von 8:00 bis 12:00 Uhr zur Verfügung. Geben Sie Lackdosen & Co. möglichst in den Originalverpackungen persönlich beim geschulten Personal ab. Wegen der Gefahr für Kinder, Tiere und die Umwelt legen Sie bitte nichts unbeaufsichtigt am Straßenrand ab.

**Termine:**

Rochlitz	Bahnhofsplatz	17.03.	16:00-19:00 Uhr
Rochlitz	Parkplatz an der Bleiche/Uferstraße	18.03.	10:15-13:15 Uhr
Rochlitz	ST Breitenborn am Gemeindezentrum	17.03.	10:00-11:00 Uhr
Rochlitz	ST Noßwitz am Dorfteich	17.03.	11:15-12:15 Uhr
Rochlitz	ST Penna am Gemeindehaus	18.03.	09:00-10:00 Uhr
Seelitz	OT Döhlen Markt (bei Gaststätte Faßmann)	23.03.	11:15-12:00 Uhr
Seelitz	OT Fischheim Standplatz Glascontainer	23.03.	13:15-14:00 Uhr
Seelitz	OT Kolkau Standplatz Glascontainer/ Mittlere Dorfstraße	23.03.	14:15-15:00 Uhr
Seelitz	OT Zetteritz Standplatz Glascontainer/Hohlweg	23.03.	15:15-16:00 Uhr
Seelitz	OT Zschaagwitz am ehemaligen Gasthof B 175 Geringswalder Straße	23.03.	10:00-11:00 Uhr
Zettlitz	Parkplatz am Sportplatz / Ortseingang	17.03.	14:45-15:45 Uhr
Königsfeld	Gemeindeamt Hauptstraße 13	18.03.	14:30-15:30 Uhr
Königsfeld	OT Schwarzbach Parkplatz	18.03.	15:45-16:45 Uhr

## Rochlitzer Anzeiger im Internet: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Stellenausschreibungen

Bei der **Großen Kreisstadt Rochlitz** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der/des

#### **Sachgebietsleiterin/Sachgebietsleiters Jugend, Senioren, Bildung, Soziales**

als Teilzeitstelle mit 36 Wochenstunden befristet im Rahmen einer Elternzeitvertretung bis voraussichtlich 31.08.2017 mit der Option einer Weiterbeschäftigung zu besetzen.

Mehr unter: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

Die **Große Kreisstadt Rochlitz** sucht zum 01. Mai 2016 eine(n) **Fachangestellte(n) für Bäderbetriebe** als **Vollzeitstelle** (40 Stunden/Woche), zunächst **befristet für sechs Monate** - mit der Option einer Weiterbeschäftigung. Der / Dem Fachangestellten für Bäderbetriebe obliegt es, den ordnungsgemäßen und sicheren Badebetrieb in allen Bereichen des städtischen Freibades Rochlitz sicherzustellen. Des Weiteren betreut sie / er die Badegäste und überwacht die technischen Anlagen sowie die Wasserqualität. [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

Die **Große Kreisstadt Rochlitz** beabsichtigt zur Absicherung der Freibadsaison 2016 **zum 01. Mai 2016** folgende befristete Einstellungen als **Vollzeitstelle** (40 Stunden/Woche):

#### **2 Rettungsschwimmer/innen**

Die Befristung erstreckt sich auf einen Zeitraum innerhalb der Rochlitzer Freibadsaison 2016. Mehr unter: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

### Leitbild- und Demografiestrategie „Rochlitz 2025“

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,** der Leitbildprozess unserer Stadt wird fortgeschrieben. Dazu bedarf es der Mitwirkung einer breiten Öffentlichkeit, die bei der Ideenfindung, Beratung und Diskussion in drei Fokusgruppen aktiv eingebunden werden soll.

Wenn Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sich einbringen wollen, Interesse an der Mitarbeit in einer der Arbeitsgruppen haben, sind Sie zu nachfolgenden Terminen herzlich eingeladen:

**Mittwoch, 16.03.2016, 18:00 Uhr,**

Fokusgruppe 4 - Wohnen, Stadtentwicklung, Umwelt, Verkehr

**Mittwoch, 23.03.2016, 19:30 Uhr,**

Fokusgruppe 3 - Bildung, Soziales, Kultur, Sport, Freizeit, Bürgerengagement

**Mittwoch, 30.03.2016, 18:00 Uhr,**

Fokusgruppe 2 - Wirtschaft und Tourismus

Die Beratungen finden im Sitzungssaal des Rathauses Rochlitz statt. Voranmeldung erwünscht, Telefon: 03737 783-101; E-Mail: [m.bergmann@rochlitz.de](mailto:m.bergmann@rochlitz.de)

Die aktive kommunale Entwicklung wird in den nächsten Jahren noch konsequenter auf neue Herausforderungen und Chancen reagieren müssen. Das Leitbild „Rochlitz 2025“ soll helfen unserer Stadt für die Herausforderungen der Zukunft eine Orientierung zu geben. Um diese Fortschreibung wirksam umzusetzen, müssen langfristige und strategische Ziele stärker in den Mittelpunkt unserer Kommunalpolitik gerückt werden. Die aktive Gestaltung des demografischen Wandels erfordert neue und unkonventionelle Antworten. **An der Fortschreibung des Prozesses der Leitbildentwicklung können und sollen sich wichtige Interessen- und Bürgergruppen der Stadt Rochlitz beteiligen. Ziel ist es, über eine intensive Stadtkommunikation die grundlegende Stadtidee zu verstehen, sich damit aktiv auseinanderzusetzen und letztlich auch identifizieren zu können.**

Mehr zum Leitbild „Rochlitz 2025“ unter: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

Frank Dehne, Oberbürgermeister

### Mitglieder für Wasserwehr Rochlitz gesucht

Für Gemeinden, die erfahrungsgemäß von Überschwemmungen gefährdet sind, schreibt das Wassergesetz des Landes Sachsen, gemäß § 85 die Einrichtung einer Wasserwehr vor. Die Wasserwehr unterstützt die Wasserbehörden bei der Abwehr von Gefahren, die durch Hochwasser drohen. Hierbei geht es um Schutzmaßnahmen, von denen alle Einwohner profitieren.

Jeder Bürger ab 16 Jahren, der sich dazu in der Lage sieht, kann sich freiwillig für eine Mitarbeit melden. Diese Meldung geschieht in einer formellen Verpflichtung mit dem Hintergrund, dass die Helfer im Alarmfall schnell einsatzbereit sind und eine Unfallversicherung im ehrenamtlichen Dienst besteht. Ziel ist es, im Falle eines Hochwassers eine schnelle und reibungslose Organisation durch freiwillige Helfer zu gewährleisten.

Um im Hochwasserfall schnell und sicher handeln zu können, wird jede helfende Hand gebraucht. Wir suchen daher ehrenamtliche Mitglieder für die Mitwirkung in der Wasserwehr der Stadt Rochlitz. Die Mitglieder der Wasserwehren werden von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rochlitz eingewiesen und i.d.R. einmal jährlich zu einer Beratung bzw. praktischen Übung herangezogen. Das Hauptaugenmerk liegt dabei insbesondere auf der Errichtung der mobilen Hochwasserschutzwände.

Falls wir Ihr Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit geweckt haben, melden Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung, Herrn Rosemann, Tel.: 783-110 oder über E-Mail: [m.rosemann@rochlitz.de](mailto:m.rosemann@rochlitz.de).

Weitere Informationen sind in der Wasserwehrsatzung der Großen Kreisstadt Rochlitz und den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz verankert.

Internet: <http://www.rochlitz.de/rathaus-und-buergerservice/stadtpolitik/ortsrecht/>

Frank Dehne  
Oberbürgermeister



Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rochlitz, Anwohner und freiwillige Helfer beim Aufbau der mobilen Schutzwände an der Uferstraße, Foto: Jörg Richter

### BARMER GEK IN NEUEN RÄUMEN

Die Sprechstage der BARMER GEK finden ab dem 01.03.2016 im Bürgerhaus Rochlitz Leipziger Straße 15 statt. Jeden Dienstag von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr ist Frau Krautwald für die Bürgeranliegen erreichbar. Die Beratung erfolgt im 1.OG Raum 108. Der Zugang erfolgt über den Büroeingang. Es steht auch ein barrierefreier Eingang zur Verfügung.

Die BARMER GEK erreichen Sie auch unter Telefon 0800 333 10 10 oder unter [www.barmer-gek.de](http://www.barmer-gek.de).

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft

### Unsere Polizei informiert

#### Ominöse E-Mail – Schützen sie sich vor Phishing und Betrug

Sie haben bei Pay Pal gekauft und werden zum Abgleich diverser Angaben aufgefordert?  
Sobald persönliche Daten gefordert werden bzw. man verleitet werden soll, irgendwelchen Links zu folgen oder Anlagen zu öffnen bzw. zu entpacken, sollten die Alarmglocken läuten.  
Geben Sie niemals die Zugangsdaten zum Online-Banking oder Ihre Personalien, Adresse sowie Kreditkartennummer(n) ein, wenn Sie dazu per Mail aufgefordert werden.  
Leider können auch aufmerksames Verhalten und gute Information

nicht alle kriminellen Handlungen verhindern. Sollten Sie doch Opfer einer Straftat geworden sein, bleiben Sie bitte nicht tatenlos, sondern erstatten Sie so schnell wie möglich Anzeige bei der Polizei. In Sachen können Sie das auch per Internet über die Online-Wache tun. Informieren Sie Ihr Kreditinstitut.  
Über [www.bsi-fuer-buerger.de](http://www.bsi-fuer-buerger.de) (Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik) können Sie sich über die Arten von Bedrohungen aus dem Internet informieren.

Ihr Bürgerpolizist  
Jürgen Schmidt

Ihre Bürgerpolizistin  
Sandra Merkel

### Frühjahrsputz

Zur Aktion „Frühjahrsputz“ ruft die Stadtverwaltung auch in diesem Jahr alle Bürgerinnen und Bürger, Schulen und Soziale Einrichtungen auf!

Mit Beginn des milderen Wetters hat sich der Frühling wieder eingestellt und zeigt uns deutlich die hinterlassenen Spuren des Winters. Diese sollen so schnell als möglich beseitigt werden, damit das frische Grün und die vielen bunten Frühlingsblüher das Aussehen unserer Stadt verschönern.

„Wir alle wünschen uns eine saubere und ansehnliche Stadt und wir können uns nur Wohlfühlen, wenn unser Umfeld in Ordnung ist. Unser aller Anliegen ist es, den Schmutz auf den Gehwegen, Straßen und Plätzen so schnell wie möglich zu beseitigen. Dies können wir aber nur erreichen, wenn jeder Einwohner seinen persönlichen Beitrag dazu leistet“, motiviert Oberbürgermeister Frank Dehne die Rochlitzer.

Die Stadt wird in den kommenden Wochen auf den eigenen Flächen den „Frühjahrsputz“ durchführen. Wir bitten Sie daher, im Rahmen der

Straßenreinigungssatzung der Stadt Rochlitz, Ihrer Anliegerpflicht nachzukommen und vor Ihren Grundstücken die Gehwege, Straßen und gegebenenfalls Grünflächen am 18.03.2015 oder am 19.03.2015, zu reinigen. Das Kehrgut sollte an einer gut sichtbaren Stelle in einem Eimer oder einer Kiste abgestellt werden.

Diese werden durch die Mitarbeiter des Bauhofs am 21.03.2015 ab 7.00 Uhr abgeholt. Es kommt nur Kehricht zur Abholung.

Tragen Sie bitte alle dazu bei, dass unsere Stadt stets ein sauberes und freundliches Aussehen hat! Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre tatkräftige Unterstützung.



Wohnungsgesellschaft Muldental mbH  
Poststr. 22, 09306 Rochlitz  
Tel. 03737/449711  
FAX 03737/42159

...mehr Freude  
am Wohnen!

....seit 2006 Ihr freundlicher und zuverlässiger  
Vermieter und Verwalter im Muldental





**10** **WGM**  
WOHNUNGSGESellschaft MULdENTAL

**JAHRE** 2006 **2016**

<b>Rochlitz</b> Büro Poststraße 22 09306 Rochlitz	<b>Penig</b> Vermietungsbüro Brückenstraße 6 09322 Penig	<b>Wechselburg</b> Vermietungsbüro Bahnhofstraße 16 09306 Wechselburg
--	---	--

03737 / 44 9711 [www.wg-muldental.de](http://www.wg-muldental.de) [kontakt@wg-muldental.de](mailto:kontakt@wg-muldental.de)



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Terminbestimmung des Amtsgerichtes Chemnitz

Aktenzeichen: 23 K 422/13  
Tel.: 0371 453-5212

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **Dienstag, dem 22. März 2016, 13:00 Uhr**, im Sitzungssaal 2.018 des Amtsgerichtes Chemnitz, Gerichtsstraße 2, das in dem Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln, Grundbuchamt von Rochlitz, Blatt 1275, eingetragene Grundstück der Gemarkung Rochlitz

Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
588/1	Bahnhofstraße 9, Gebäude- und Freifläche	0,0817 ha

versteigert werden.

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten:

Bebaut mit 3-geschossigem Wohn- und Geschäftshaus sowie Garage und Geräteschuppen; Wohnfläche: ca. 288 m<sup>2</sup>; Gewerbefläche: ca. 169 m<sup>2</sup>; Baujahr: ca. 1900; Sanierung im Jahr ca. 1993;  
Ergänzende Angaben: In Randlage des Stadtkerns gelegen; Eckgrundstück; vollständig unterkellert; erhebliche Feuchteschäden im Kellergeschoss; Dachgeschoss nicht ausgebaut; im Erdgeschoss befindet sich eine Gaststätte; die beiden Obergeschosse werden für Wohnzwecke genutzt; Gaststätte zurzeit der Gutachtenerstellung leerstehend; Biergarten; Wohnungen teilweise vermietet; sieben Parkmöglichkeiten auf dem Grundstück vorhanden

Nähere Angaben sind an den ortsüblichen Verkündungstafeln der Stadt Rochlitz öffentlich bekannt gemacht.



### BOYS'DAY IM GAW-INSTITUT ROCHLITZ PRAXISNAHE EINBLICKE IN DEN PFLEGEBERUF

#### ROCHLITZ

Am 28. April 2016 lädt das GAW-Institut für berufliche Bildung Rochlitz wieder interessierte Jungen zum bundesweiten Boys'Day ein.

Von 09.35 bis 12.50 Uhr können Jugendliche ab der 7. Klassenstufe die Berufsfachschule in der Dr.-Bernstein-Straße 1, 09306 Rochlitz kennenlernen. Dabei erhalten sie einen Einblick in die Ausbildung zum Altenpfleger.

Die Teilnahme am offenen Unterricht und an diversen Praxisübungen ermöglicht es den Teilnehmern, die Ausbildungsinhalte und den Pflegeberuf unmittelbar zu erleben.

Weitere Informationen zur Anmeldung und kostenlosen Teilnahme unter [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de).

#### ANSPRECHPARTNER

GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG gemeinnützige GmbH  
Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe  
Stefanie Triemer  
Dr.-Bernstein-Straße 1, 09306 Rochlitz  
TEL +49(0)37 37|4 9 15-0  
FAX +49(0)37 37|4 9 15-1  
MAIL [rochlitz@gaw.de](mailto:rochlitz@gaw.de)  
WEB [www.gaw.de](http://www.gaw.de)  
FB [www.facebook.com/GAWRochlitz](http://www.facebook.com/GAWRochlitz)

### Wohnungsgesellschaft Muldentale mbH Wechsel in der Geschäftsführung



Ab 01. März 2016 nimmt Lutz Ruhnow (48) seine Tätigkeit in der Wohnungsgesellschaft Muldentale mbH auf.

Der gelernte Diplomkaufmann studierte an der Technischen Universität in Chemnitz und ist seit 1997 in der Wohnungswirtschaft aktiv. Zuletzt war er mehrere Jahre als Mitglied im Vorstand einer Genossenschaft tätig. Herr Ruhnow kennt damit die städtebaulichen und wohnungswirtschaftlichen Herausforderungen unserer Region und die Entwicklungen der letzten Jahre aus der Praxis. Der Vater zweier schulpflichtiger Kinder wohnt mit seiner Familie derzeit in Chemnitz. Er versteht den Slogan der Wohnungsgesellschaft „... mehr Freude am Wohnen“ als einen Anspruch und freut sich auf die gemeinsame Arbeit mit dem Team zum Wohle der Mieter und Eigentümergemeinschaften in Penig, Wechselburg und Rochlitz.

## Senioren

### Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Rochlitz und Umgebung im Februar 2016

Frau Christa Leiteritz	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Inge Oehme	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Annemarie Börner	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Elfriede Aurich	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Christa Ose	zum 85. Geburtstag	Rochlitz
Frau Anneliese Calow	zum 90. Geburtstag	Rochlitz
Herrn Heinz Rogas	zum 90. Geburtstag	Königsfeld OT Leupahn

Anzeigen

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### S-S-G Aktuell: Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



#### 20 Jahre Sozialservice Rochlitz gGmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,  
werte Leserinnen und Leser,

wie oft sagt man, dass es kaum zu glauben ist, wie schnell die Zeit vergeht. Diese Feststellung wird einem immer dann so richtig bewusst, wenn ein Geburtstag oder Jubiläum vor der Tür steht.

Die SSG hat in diesem Jahr gleich vier Gründe zu feiern:

#### 20 Jahre Altenpflegeheim

Im März 1996 wurde das heutige Pflege- und Servicezentrum mit einer feierlichen Veranstaltung eingeweiht. Neben 82 vollstationären Plätzen standen auch 5 Plätze der Kurzzeitpflege zur Verfügung. Die vollstationären Plätze waren ganz schnell belegt, denn die Bewohnerinnen und Bewohner der „Villa Carola“ und die des Rochlitzer Berges waren bereits im Februar 1996 in die Mathesiusstraße gezogen und unmittelbar nach der Eröffnung konnte festgestellt werden: voll belegt!

#### 10 Jahre Wohn- und Servicezentrum

Im Jahr 2005 wurden wir von der Stadt gebeten, ein Nutzungskonzept für den damaligen altersgerechten Wohnblock in der Geithainer Straße 28 zu erstellen. Diese Konzeption überzeugte nicht nur den Stadtrat, sondern auch die an der Verhandlung beteiligten Banken, so dass im Sommer 2006 das Gebäude von der SSG gekauft werden konnte, die sofort mit entsprechenden Sanierungsarbeiten begann. Heute stehen 62 Einraum- und 5 Zweiraumwohnungen in einem gemütlichen Ambiente zur Verfügung. Dieses Angebot zielt darauf ab, die Individu-

alität der eigenen Wohnung mit der Sicherheit einer Pflegeeinrichtung zu verknüpfen. Oder anders gesagt: So viel Selbständigkeit wie möglich in der eigenen Wohnung zu erhalten und genauso viel Betreuung und Pflege wie nötig zu bieten - ein Angebot, welches sich immer größerer Beliebtheit erfreut.

#### 10 Jahre Ambulanter Pflegedienst

Bereits mit der Konzeptionserstellung für das Wohn- und Servicezentrum wurde im Jahr 2005 der Gedanke geboren, nunmehr auch einen eigenen ambulanten Pflegedienst zu gründen. Dies erfolgte dann bereits im Januar 2006 mit vier Mitarbeiterinnen. Heute kümmern sich über 20 Mitarbeiterinnen um das Wohl von knapp 100 Nutzern dieses Angebotes.

#### 5 Jahre Tagespflege in der „Villa Carola“

Im Laufe des Jahres 2010 nahmen die Überlegungen Gestalt an, im Erdgeschoss der „Villa Carola“ eine Tagespflege zu etablieren. Nach entsprechenden Umbau- und brandschutztechnischen Maßnahmen, konnte dann am 01. April 2011 die Tagespflege mit 12 Plätzen ihrer Bestimmung übergeben werden.

Dies ist selbstverständlich nur ein kurzer Abriss der Entwicklungsgeschichte der Sozialservice Rochlitz gGmbH, deren Mitarbeiterzahl in diesen Jahren von 36 auf 120 angestiegen ist.

Auf jeden Fall werden wir die Jubiläen feiern und sicherlich in der nächsten Ausgabe davon zu berichten haben.

Herzliche Grüße

Knut Bräunlich, Geschäftsführer

## Veranstaltungen

# Woche der offenen Unternehmen

7. bis 12. März 2016

**Informier dich!**

[www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de](http://www.wirtschaft-in-mittelsachsen.de)  
[www.berufsorientierung-erzgebirge.de](http://www.berufsorientierung-erzgebirge.de)

# SONNTAG 27. MÄRZ '16

**BEST of  
THE 80's, 90's,  
2000's  
UND VON  
HEUTE MIT  
DJ ANDRE'**

**time  
to  
Remember**

OSTER-EDITION

**EINLASS: 20 UHR  
BEGINN: 21 UHR  
VORVERKAUF: 5,- EUR  
ABENDKASSE: 8,- EUR**

# BÜRGERHAUS ROCHLITZ

Find us on

Sonntag 10.04.2016  
**Lieber schön bescheuert  
 als hässlich mit Diplom**  
 Bürgerhaus Rochlitz



Einlass: 17 Uhr, Beginn: 18 Uhr  
 Preis 17,50 € freie Platzwahl  
 Genießen Sie während der Show-Pause ein  
 Drei-Gänge-Menü inkl. Tischreservierung  
 für nur 20 €

Vorverkaufsstellen:  
 Touristinfo Rochlitz  
 zzgl. 10% VVK-Gebühren  
 Hotline: 0171/8002560

Bürgerhaus Rochlitz  
 siehe Aushang  
 keine VVK-Gebühren

Foto: Waltraud Großhansch

Wählen Sie zusätzlich unser  
**Drei-Gänge-Menü**  
 und genießen es während der Show-Pause

Petersilienwurzel Süppchen  
 mit herzhaftem Erzgebirgsschinken  
 &  
 Zanderfilet auf der Haut gebraten  
 an getrüffeltem Rahmwirsing  
 oder  
 Maishähnchen im Serranomantel  
 auf einem Pastasotto  
 &  
 geeister Cappuccino



Bürgerhaus Rochlitz · Leipziger Straße 15 · Hotline: 0171/8002560

Kabarett SanftWut präsentiert:  
**Lieber schön bescheuert als hässlich mit Diplom.**

Moni und Manni treten den Beweis an, dass man es mit diesem Motto in unserem Land weit bringen kann. Bis auf den roten Teppich zur Bambi-Verleihung. Oder bis ins Wohnzimmer des Chefs, wo eine fesche Blondine noch immer locker das Vorstellungsgespräch gewinnt gegen eine verhärmte Brillenschlange.

Lieber schön bescheuert als hässlich mit Diplom - mit diesem Spruch hat man auch im Alltag oft die Nase vorn, wo „dumm-frech“ schneller ist als „überlegt-bedächtigt“. Zum Beispiel beim Einparken.

Moni und Manni mittendrin im Kampfgetümmel um einen Platz an der Sonne. Wer "Ewig bockt das Weib" gesehen hat, weiß, was ihn erwartet: Moni und Manni in Hochform. Wer die beiden noch nicht erlebt hat, wird begeistert sein, wie sie mit schwungvollen Liedern und frecher Schnauze Alltagsprobleme aufspießen und der großen Politik zu Leibe rücken.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kreativer Filzspaß auf dem Berg

Samstag, 19. März  
 von 14 - 18 Uhr

**exklusive Buchhüllen**  
 für besondere Bücher und Menschen  
 oder **schicke Taschen**  
 eine große Herausforderung

im Geoportall  
 auf dem Rochlitzer Berg  
 Nähe Spielplatz

Kursgebühr 29 € zzgl. Mat.  
 Kinder 16 € bitte Anmeldung nicht vergessen!!  
 037384 693096 oder kontakt@filz-fantasien.de

### Vortrag:

### „Vor dem Ärger klug sein“ - Thema Schlaganfall

Sonntag, 22. Mai 2016  
 im Geoportall Porphyrrhaus auf dem  
 Rochlitzer Berg (am Gleisbergbruch)  
 13.00 Uhr:  
 Porphyrführung - Treff am „Waldschlösschen“ Nähe oberer Parkplatz  
 14.30 Uhr: Beginn Vortrag

Vor dem Schaden - einem Schlaganfall - klug sein und aus medizinischer Sicht Risikofaktoren wie Rauchen und Übergewicht vermeiden, dem Schlaganfall beispielsweise durch viel Bewegung an der frischen Luft wenige Chancen geben - das sind oft die Hauptinhalte zum Thema Schlaganfall.

Aber auch Alltagsstress, Bewegungsmangel und ungesunde Ernährung erhöhen zunehmend auch bei jüngeren Menschen das Risiko, einen Schlaganfall zu bekommen. Ein Schlaganfall kann jede Altersgruppe treffen. Schlimm genug, dass die Betroffenen dann mit erheblichen Einschränkungen im Alltag zurechtkommen müssen. Sehr oft gehen damit leider auch Fragen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Grad der Behinderung, Pflegegeld, finanziellen Zuschüssen und, und, und...einher.

Mit dem Vortrag „Vor dem Ärger klug sein“ sollen allen Interessierten die Möglichkeit erhalten, sich zum Thema zu informieren. Denn „Vor dem Ärger klug sein“ heißt auch, auf die vielen Fragen zur Vorsorge aus sozialmedizinischer Sicht Antworten zu suchen. Annett Börner arbeitet seit über 22 Jahren als Dipl. Soz. Arbeiter (FH) in einer Rehaeinrichtung im sozialmedizinischen Dienst, Bereich Neurologie und kennt daher bestens die Sorgen und Nöte betroffener Schlaganfallpatienten. Am 22. Mai 2016 wird sie um 14.30 Uhr im Geoportall Rochlitzer Berg nicht nur mit einem Vortrag die wichtigsten Informatio-

nen zu diesem Thema vorstellen, sondern auch im Anschluss gern Fragen beantworten. Vorher besteht die Möglichkeit, an einer geführten Porphyrwanderung teilzunehmen. Treff ist um 13 Uhr am „Waldschlösschen“. Von hier aus spazieren Sie gemeinsam entlang des Porphyrlehrpfades bis zum Geoportall Porphyrrhaus am Gleisbergbruch. Eine Anmeldung unter Telefon (03737) 783222 Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldentale e.V.“ 09306 Rochlitz Markt 1 oder per E-Mail an den Projektassistenten Geoportall Gerald Börner: gerald-boerner@gmx.de ist erforderlich.

### Übrigens ...

Das Geoportall Porphyrrhaus (10) auf dem Rochlitzer Berg befindet sich am Gleisbergbruch (12). Es ist das ehemalige Sozialgebäude der Porphyrrbrüche und wurde 2014 nach einer umfassenden Sanierung als Besucherzentrum eröffnet. Parkmöglichkeiten bestehen am Parkplatz am Beginn des Porphyrlehrpfades (Nähe „Waldschlösschen“). Für Rollstuhlfahrer und Schwerbehinderte ist die Zufahrt ins Geoportall barrierefrei!



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.  
 Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/78 32 22 | Fax: 03737/78 32 24  
 http://www.rochlitzer-muldental.de | mail: info@rochlitzer-muldental.de

### Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.

Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/783222 | Fax: 783224  
 Internet: [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de) | E-Mail: [info@rochlitzer-muldental.de](mailto:info@rochlitzer-muldental.de)

### Veranstaltungstermine im Rochlitzer Muldental und Chemnitztal März 2016

→ **14.11.2015 - 28.03.2016**  
**Sonderausstellung „Ansichtssache - Die Rochsburg ins Bild gerückt“**  
 Schloss Rochsburg, Lunzenau

**04.03.2016, 16:00 - 20:00 Uhr**  
**Osterfilzen** - Figuren, Ostereier und Geschenkideen  
 Anmeldung unter Telefon (037384) 693096 oder (01522) 7676129  
 Café im Luisenhof, Callenberg

**04.03.2016, 18:00 Uhr**  
**„Happy Birthday, Elisabeth!“** - Ein Abend rund um die Herzogin von Rochlitz, eine der spannendsten Persönlichkeiten der Reformationszeit.  
 12 Euro/P. Voranmeldung unter Telefon (03737) 492310  
 Schloss Rochlitz, Rochlitz

**05.03.2016 - 09.05.2016**  
**„Püppi, Bimbo und Godzilla“**  
 Spielzeugportraits von Stefanie Schilling/Leipzig  
 Gaststätte „Zum Prellbock“, Lunzenau

**05.03.2016, 19:00 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung: „Püppi, Bimbo und Godzilla“**  
 Spielzeugportraits von Stefanie Schilling/Leipzig  
 Gaststätte „Zum Prellbock“, Lunzenau

**06.03.2016, 14:00 Uhr**  
**Hinter den Kulissen** - Eine Führung über Dachböden und in sonst verschlossene Bereiche; 6,00 Euro/P., ermäßigt 4,00 Euro/P.  
 Schloss Rochsburg, Lunzenau

**08.03.2016, 18:00 Uhr**  
**Erlebnisführung: Weyberabend**  
 Eine Erlebnisführung mit kleinen Extras nur für Frauen zu ihrem Ehrentag.  
 Karten im Vorverkauf: 16,50 Euro  
 Schloss Rochlitz, Rochlitz

**08.03.2016, 19:00 Uhr**  
**Vortrag „Japan und Okinawa“ im Bürgersaal im Rathaus Lunzenau**

**12.03.2016, 13:00 - 18:00 Uhr**  
**Ostermarkt und Osterbasteln** in der Naturschutzstation Weiditz Weiditz, Königsfeld

**12./13.03.2016, 14 - 17 Uhr**  
**Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg**  
 Eintrittspreise Kellerberge: Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro  
 Kellerberge, Penig

**18.03.2016**  
**Aufbau des Osterbrunnens**  
 Sonstige Veranstaltungen  
 Marktplatz Lunzenau, Lunzenau

**18.03.2016, 10:00 Uhr**  
**Osterbrunnenschmücken** auf dem Marktplatz Lunzenau

**18.03.2016, 17:00 Uhr**  
**Wildkräuterspaziergang im Chemnitztal**  
 In der Umgebung der Chemnitz und im Uferbereich der Windungen und Mäander finden wir viele Pflanzen und Kräuter, die in unserer Kulturlandschaft und unseren Gärten bereits nur noch sehr selten zu finden sind, die für unsere Vorfahren aber durchaus eine alltägliche Nahrungsquelle darstellten. ca. einstündigen Spaziergang zu essbaren Wildpflanzen. 6 Euro/P. Achtung: Bei Regen oder ungünstiger Witterung fällt die Veranstaltung ersatzlos aus. Festes Schuhwerk wird empfohlen.  
 Ortseingang Auerswalde aus Rtg. Chemnitz, Lichtenau

**18.03.2016, 17:30 - 20:30 Uhr**  
**Filzen in den Frühling und für die Osterzeit** - Taschen, Blüten, Filztiere und vieles mehr; Anmeldung unter 03727 2612 oder [vhs@vhs-mittelsachsen.de](mailto:vhs@vhs-mittelsachsen.de)  
 Volkshochschule, Mittweida

**19.03.2016, 09:30 Uhr**  
**Brainworking in Kohren-Sahlis**  
 Wer mit Grit Kuhnitzsch, Kinesio-Login aus Kohren-Sahlis, unterwegs ist, lernt die Ruhe der Natur zu schätzen und sich auf seine Sinne zu konzentrieren. Beim sogenannten Brainworking, wandern die Teilnehmer gemeinsam entspannt durch die Region und tun dabei gleichzeitig etwas für ihren Körper und ihr Wohlbefinden. Bitte eine kleine Wasserflasche mitbringen. 5,50 Euro/P. Anmeldung unter Telefon 034346/61501 erwünscht.  
 Töpferbrunnen, Kohren-Sahlis

**19.03.2016, 10:00 Uhr**  
**Wildkräuterbrunch** auf dem Wildkräuterhof „Landsprosse“  
 Ein gedeckter Tisch erwartet Sie zum Brunch in unserem LANDSPROSSE Kräutergewölbe. Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat? Bis zu 25 Personen haben im Kräutergewölbe, dem ehemaligen Kuhstall des 200 Jahre alten Bauernhauses, Platz. Genießen Sie gemeinsam Wildkräutersalat, Garnsdorfer grüne Suppe u.a. je nach Erntesaison.  
 Kosten: 16 Euro für Erwachsene, Kinder im Familienverband bis 6 Jahre kostenfrei, 7 Jahre - 14 Jahre 10 Euro, Anmeldung unter 037208 88 39 31 erforderlich.  
 Wildkräuterhof „Landsprosse“ Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf

**19.03.2016, 14:00 - 18:00 Uhr**  
**Filzen:** Halbtages-Kurs „Schicke Taschen und exklusive Buchhüllen“ im Geoportall Rochlitzer Berg - mit kleiner Pause und Kaffee  
 Anmeldung unter Tel. (037384) 693096 oder (01522) 7676129  
 Geoportall Porphyrrhaus Rl. Berg (am Gleisbergbruch)

**19.03.2016, 15:00 Uhr**  
**Ostereiersuche** für Kinder und anschließend Tanz Werner-Kästner-Halle in Chursdorf  
 Chursdorf, Penig

**19.03.2016, 19:00 Uhr**  
**„IKARUS - Gunther Plüschows Fliegerschicksal“**  
 Aufführung des wiederentdeckten Originalfilmes von 1932 über eine deutsche Fliegerlegende und Vortrag von Gerhard H. Ehlers/Odenthal

[www.Gunther-Plueschow.de](http://www.Gunther-Plueschow.de),  
 Eintritt: 6 Euro  
 Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

**20.03.2016, 11:00 Uhr**  
**„Einrollen“ der Radsaison 2016 im Chemnitztal**  
 Zum Start der Radsaison 2016 geht es gemeinsam mit Gästeführer Joachim Zwintzsch auf eine geführte Radrundtour durch die Region (Streckenführung je nach Witterung). Unterwegs gibt es Informationen zur Geschichte der Region und der Chemnitztalbahn.  
 ca. 30-35 km; 3,50 Euro/P., Radhelm empfohlen!  
 Museumsbahnhof Markersdorf-Taura, Claußnitz

**20.03.2016, 14:00 Uhr**  
**Der Rochsburg aufs Dach geschaut** - Eine Turmführung  
 Erleben Sie den einzigartigen Aufstieg zum Bergfried mit seiner Einzeigeruhr von 1640 und genießen Sie den faszinierenden Blick in die Höfe der Burg und ins romantische Muldental. Erwachsene 4,00 Euro, ermäßigt 3,00 Euro  
 Schloss Rochsburg, Lunzenau

**20.03.2016, 15:00 Uhr**  
**Öffentliche Stadtführung mit Herzogin Elisabeth von Rochlitz**  
 Herzogin Elisabeth führt Sie höchstpersönlich durch die Stadt. Dabei gewinnen Sie zahlreiche Eindrücke aus der 1000jährigen Geschichte der Region und erfahren so manche Anekdote.  
 Teilnahmegebühr: 3 Euro/P.  
 Marktbrunnen, Rochlitz

**22.03.2016, 18:00 - 21:00 Uhr**  
**Filzkurs:** Witzige Filzideen für Ostern  
 Wir holen den Frühling ins Haus! 6 Euro/Stunde zzgl. Material; Anmeldung unter 037384 693096 o. 015227676129  
 Filzwerkstatt Wechselburg Wechselburg

**23.03.2016, 19:00 Uhr**  
**Vortrag über Friedrich Eduard Bilz**  
 Lyrikerin Margit Aurich berichtet aus Bilz' Biografie sowie Episoden und Unbekanntes über den Naturforscher. Eintritt: 3 Euro/P.  
 Speisesaal Johann-Esche-Grundschule, Taura

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

**24.03.2016, 18:00 - 01:00 Uhr**  
**Osterfeuer in Arnsdorf**  
Arnsdorf; Penig

**24.03.2016, 18.00 Uhr**  
**Osterfeuer** am ehem. Bad von Tauscha  
Tauscha, Penig

**24.03.2016, 18.00 Uhr**  
**Osterfeuer** am ehemaligen Gasthof Markersdorf  
Markersdorf, Penig

**25.-28.3.2016**  
**Saisonstart mit Ostersuchfahrten** am Museumsbahnhof Markersdorf-Taura, Claußnitz

**25.-28.03.2016, 14 - 17 Uhr**  
**Führungen in den Kellerbergen**  
Eintrittspreise Kellerberge mit Heimatberg: Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 1,50 Euro  
Kellerberge, Penig

**26. - 27.03.2016, 10:00 Uhr**  
**Wildkräuterbrunch auf dem Wildkräuterhof „Landsprosse“**  
Ein gedeckter Tisch erwartet Sie zum Brunch in unserem LANDSPROSSE Kräutergewölbe. Alles Essbare, aus dem Garten, kommt auf den Tisch, natürlich und frisch zubereitet. Vorher ist allerdings ein wenig Hand- und Kopfarbeit der Teilnehmer gefragt: Darf dieses ‚Unkraut‘ auch in den Salat ? Bis zu 25 Personen haben im Kräutergewölbe, dem ehemaligen Kuhstall des 200 Jahre alten Bauernhauses, Platz. Genießen Sie gemeinsam Wildkräutersalat, Garnsdorfer grüne Suppe u.a. je nach Erntesaison.  
Kosten: 16 Euro für Erwachsene, Kinder im Familienverband bis 6 Jahre kostenfrei, 7 Jahre - 14 Jahre 10 Euro, Anmeldung unter 037208 88 39 31 erforderlich.  
*Wildkräuterhof „Landsprosse“ Lichtenau, Ortsteil Garnsdorf*

**26.03.2016, 18.00 Uhr**  
**Osterfeuer** am Sportplatz Bertelsdorf, Lunzenau

**27.03.2016, 10:00-18:00 Uhr:**  
**Kückenschlupf Live im Gasthof** „Zur Hundsnase“ in Hoyersdorf  
Geringswalde

**27.03.2016, 11:00 Uhr**  
**Öffentliche Stadtführung** mit Herzogin Elisabeth von Rochlitz, die Sie höchstpersönlich durch die Stadt führt. Dabei gewinnen Sie zahlreiche Eindrücke aus der 1000jährigen Geschichte der Region und erfahren so manche Anekdote.  
Teilnahmegebühr: 3 Euro/P.  
Marktbrunnen, Rochlitz

**27.03.2016, 11:00 Uhr**  
**Osterradtour „Hoch hinaus zu Frauzimmern“**

Die Familienradtour mit Gästeführer Joachim Zwintzschler führt über Claußnitz und Altmittweida zur Kirche „Ihrer lieben Frauen“ nach Mittweida. Dort ist eine Besichtigung der Türmerwohnung geplant (ab 5 Teilnehmer). ca. 30 km; 3,50 Euro, für Kinder frei (zzgl. Kosten Turmbesteigung); Radhelm empfohlen! Anmeldung unter j.zwintzschler@t-online.de oder (0173) 6989507  
*Museumsbahnhof Markersdorf-Taura, Claußnitz*

**27.03.2016, 14:00 Uhr**  
**Familiennachmittag im Schloss**  
Osterbasteln für Klein und Groß, Haushofmeister Michael sucht mit den Kindern um 14 und um 16 Uhr kleine Osterüberraschungen  
*Schloss Rochsburg, Lunzenau*

**27.03.2016, 15:00 Uhr**  
**Führung: Die starken Frauen von Schloss Rochlitz**  
Wissenswertes rund um Elisabeth von Sachsen und andere Vertreterinnen des wirklich starken Geschlechts, die auf Schloss Rochlitz wirkten. Eintritt: 8,50 Euro, ermäßigt 6 Euro; Voranmeldung unter 03737 492310  
*Schloss Rochlitz, Rochlitz*

**28.03.2016, 10.00 Uhr**  
**Ostergillen** im Naturpark „Köbe“, Penig

**28.03.2016, 15:00 Uhr**  
**Führung: Der Weg zum Ritter**  
Wir verraten, was alles zur langen Ausbildungszeit eines Ritters gehört und lassen am eigenen Leib erleben, wie schwer man an Rüstung und Waffen zu tragen hat. 8,50 Euro, ermäßigt 6 Euro; Voranmeldung unter Telefon (03737) 492310  
*Schloss Rochlitz, Rochlitz*

**31.03.2016, 10:00 - 12:30 Uhr**  
**Ferien-Filzkurs:** Kleine Taschen und Handpuppen  
Kursgebühr 10 Euro, für Erwachsene 15 Euro zzgl. Material  
Anmeldung unter Telefon (037384) 693096 oder (01522) 7676129  
*Filzwerkstatt Wechselburg Wechselburg*

**01.01.2016 - 31.12.2016**  
jeder 3. Samstag im Monat  
Brainworking in Kohren-Sahlis; Anmeldung u. Informationen 034346 61501  
*Töpferbrunnen, Kohren-Sahlis*

## LEADER-Förderung Der zweite Stichtag ist abgelaufen

Der zweite Stichtag für die aktuelle LEADER-Förderung ist abgelaufen. Zum 15. Januar 2016 sind 26 Projektanträge beim Regionalmanagement Land des Roten Porphyrs in Rochlitz eingegangen. Alle Antragsteller für das Auswahlverfahren der Region erhalten eine Eingangsbestätigung und die Information über die weitere Vorgehensweise inklusive der Termine. Entsprechend dem Aufruf wird das Entscheidungsgremium der Region, der Koordinierungskreis, am 25. Februar 2016 tagen und über die zur Verfügung stehenden Budgets entscheiden. Der Koordinierungskreis der Region besteht aus Mitgliedern unserer Lokalen Aktionsgruppe, die im Rahmen der Mitgliederversammlung gewählt wurden. Er setzt sich aus den stimmberechtigten Personen, gewählten Vertretern und beratenden Personen zusammen.

Der nächste Stichtag wird voraussichtlich im März veröffentlicht. Eine telefonische Beratung ist jeden Dienstag von 9-17 Uhr unter folgender Telefon-Nummer möglich: 0 37 37 / 14 39 175

### Kontakt:

Regionalmanagement „Land des Roten Porphyrs“  
Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.  
Markt 1, 09306 Rochlitz, Telefon +49 (0)3737 783222  
E-Mail info@porphyreland.de, Internet: www.porphyreland.de

## Schon jetzt Karten sichern: Mit dem Schlauchboot in den Frühling

Termin: 16. Mai 2016, Startzeiten: 11.30 und 14 Uhr  
Nur auf Voranmeldung! Karten gibt es ab sofort in der Tourist-Information „Rochlitzer Muldental“ im Rathaus Rochlitz, unter Telefon (03737) 783222 und im Internet unter [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de)  
Rein ins Gummiboot und herrliche Ausblicke genießen: Ob Sie beim Familienschlauchboottag am 16. Mai 2016 mit voller Kraft vorauspaddeln oder gemütlich vorwärts treiben, bleibt Ihnen überlassen. Auf jeden Fall werden Sie einen Flecken Landschaft entdecken, wie er aus dieser Perspektive sonst nirgends zu finden ist. Das idyllische Grün des Wechselburger Schlossparks wechselt sich ab mit schroffen Felsen und der mächtigen Kulisse des Rochlitzer Schlosses.

Start ist um 11.30 und um 14 Uhr. Karten gibt's für 12 Euro (Kinder bis 12 Jahre 8 Euro) nur im Vorverkauf unter Telefon (03737) 783222 oder im Internet unter [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de).

**Tipp:** Für den Rückweg können Sie die Busbahn nutzen.

## Einladung zum 19. Bilz-Stammtisch

**Thema: Richtig ernährt - Gesundes Wohlbefinden**  
**Mittwoch, 16. März 2016, 18 bis 20 Uhr**

**Ort: Gartencafé Schievelbein, Bahnhofstraße 10, 09328 Lunzenau**  
Oft sind es die kleinen Dinge, die zu Veränderungen führen können. Das trifft auch bei unserer Ernährung zu. Beim 19. Bilz-Stammtisch gibt Ernährungsberaterin Angela Heymann aus Hartmannsdorf den Teilnehmern wertvolle Tipps, wie sie ohne großen Aufwand zu mehr Wohlbefinden kommen.

Und auch an diesem Abend soll natürlich wieder gemeinsam gefachsimpelt werden, wie die Bilz-Region weiter mit Leben erfüllt werden kann.

### Kontakt:

Projektmanagement für die Bilz Gesundheits- und Aktivregion  
Karin Lemoine, E-Mail: [bilz-region@stadt-burgstaedt.de](mailto:bilz-region@stadt-burgstaedt.de)

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Vortrag: Leben und Wirken des Naturheilkundlers Friedrich Eduard Bilz

Mittwoch, 23. März 2016, 19 Uhr

Ort: Speisesaal der Johann-Esche-Grundschule in Köthensdorf

Haben Sie schon einmal etwas von dem Naturheilkundler Friedrich Eduard Bilz gehört, der u. a. durch seine Naturheilanstalt und das Licht-Luft-Bad mit Undosa-Wellenbecken in Radebeul, sein Buch über Naturheilverfahren und durch die Mitbegründung der Sinalco-Limonade bekannt wurde?

Aber wussten Sie auch, dass er in unserer Region geboren wurde - nämlich in Arnsdorf bei Penig? Und dass er in Lunzenau seine Weberlehre absolvierte?

Das und viele weitere interessante Fakten aus seinem Leben und Wirken erfahren Sie am 23. März 2016, 19 Uhr, bei einem rund einstündigen Vortrag in der Grundschule Köthensdorf. Lyrikerin Margit Aurich lädt Sie gemeinsam mit dem Heimatverein Köthensdorf e.V. zu einer unterhaltsamen Vorlesung ein.

Eintritt: 3 Euro

### 24. Frühjahrswanderung des Heimat- und Verkehrsvereins „Rochlitzer Muldental“ e.V.:

Rundwanderung von Burgstädt zur Naturschutzstation Herrenhaide  
Sonntag, 10. April 2016

Treff: 9.15 Uhr auf dem Parkplatz am Bahnhof Burgstädt

Streckenlänge: ca. 10 Kilometer

Gemeinsam dem Frühling entgegenwandern - das können am 10. April 2016 wieder alle Wanderlustigen gemeinsam mit dem Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V. Bei seiner mittlerweile 24. Frühjahrswanderung heißt es diesmal „Der Natur auf der Spur“. Der Verein lädt dazu ein, gemeinsam von Burgstädt zur Naturschutzstation Herrenhaide und wieder zurück zu wandern.

Treff für die geführte Wanderung ist um 9.15 Uhr auf dem Parkplatz am Bahnhof in Burgstädt. Nach einem Stück Wanderung durch Burgstädt geht es gemeinsam zur Naturschutzstation, wo (gegen eine kleine Spende) eine Führung möglich ist. Danach führt die Tour über Taura und den Wettinhain zurück zum Ausgangspunkt (Ankunft gegen 14 Uhr).

Die Teilnahme an der Wanderung ist kostenfrei.

Der Bahnhof in Burgstädt ist für alle Wanderlustigen gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln (DB 525, VMS Bus 626, 657) erreichbar.

### Ostern auf der Rochsburg

Auf Schloss Rochsburg ist der Osterhase los. Am 27. März 2016 sind alle Familien herzlich eingeladen den Ostersonntag im historischen Ambiente zu verbringen. Zwischen 14.00 und 18.00 Uhr gibt es dabei so manches zu entdecken für große und kleine Besucher. Ein kleiner



Ostermarkt lädt zum Stöbern und Staunen ein. Die Kinder können wieder kreativ sein und sich zum Beispiel ihr eigenes kleines Bommelschaf anfertigen. In lebendiger Form können sie diese vielleicht sogar auf dem Schlossgelände entdecken.

Auch wenn es draußen stürmen oder sogar schneien sollte, ist für eine Schlechtwettervariante gesorgt. Dann können sich die Gäste auf ein buntes Ostertreiben im Museum freuen. Mit dabei ist auch wieder Ritter Günther, der zum Thema Ritterlichkeit nicht nur viel zu erzählen weiß, sondern auch aktiv vorführen kann. So können Besucher den „Kleiderschrank“ unseres Ritters bestaunen, welcher zum großen Teil aus selbstgeknüpften Kettenhemden besteht. Wenn das Wetter es zulässt, besteht für die Nachwuchsritter zudem die Möglichkeit, sich am Bogen- oder Armbrustschießen zu versuchen. Um 14.00 und 16.00 Uhr wird es besonders spannend und Spaßig, denn dann beginnt am vorderen Tor jeweils eine Führung über die Zeit der Ritter und die Rochsburg. Gemeinsam mit Haushofmeister Michael geht es auf Suche nach kleinen Osterüberraschungen. Die Karten für dieses Abenteuer gibt es an der Museumskasse zu erwerben: 3,00 Euro pro Kind, 4,00 Euro pro Erwachsenen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Dabei gibt es sowohl Süßes als auf Deftiges zu genießen.

Besondere Öffnungszeiten: Über die Osterfeiertage (25.03. - 28.03.16) hat Schloss Rochsburg täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

## Vereine

### Frühjahrs- berglauf



[www.vfa-rochlitzer-berg.de](http://www.vfa-rochlitzer-berg.de)

**Samstag, 19.03.2016**

**Start: 9.30 Uhr am Vereinsheim des VfA**

**Strecken: 3,5 km und 10 km**

**Meldung: online unter [www.vfa-rochlitzer-berg.de](http://www.vfa-rochlitzer-berg.de)  
oder bis 9.00 Uhr am Start**

### Anmeldung zum Rochlitzer Feriencamp beginnt am 1. März

Das Feriencamp des Vereins für Ausdauersport "Rochlitzer Berg" (VfA) startet in den Sommerferien in seine 27. Saison. Erneut können mehr als 200 Kinder jeweils eine Woche lang auf dem Gelände in Biesern daran teilnehmen. Es wartet erneut ein buntes Programm mit Spiel und Spaß auf alle Kinder zwischen 7 und 15 Jahren. Die Anmeldung erfolgt auch dieses Jahr ab dem 1. März 2016 und ausschließlich online unter [www.vfa-rochlitzer-berg.de](http://www.vfa-rochlitzer-berg.de). Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage oder auf der Feriencamp Facebook Seite.

Anzeigen

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### BSC Motor Rochlitz e.V. Spielplan Fußball, 1. Halbjahr 2016

Sonntag, 06.03.2016, 14:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - SV Fortschritt Lunzenau (Testspiel)

Sonntag, 13.03.2016, 14:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - SV Geringswalde/Schweikershain (Testspiel)

Sonntag, 20.03.2016, 15:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - Eintracht Erdmannsdorf/Augustusburg

Sonntag, 10.04.2016, 12:30 Uhr  
BSC Motor Rochlitz II - SV Geringswalde/Schweikershain  
Sonntag, 10.04.2016, 15:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - SV Germania Mittweida II

Sonntag, 24.04.2016, 15:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - SG Striegistal

Sonntag, 22.05.2016, 12:30 Uhr  
BSC Motor Rochlitz II - SpG Frankenau/Altmittweida II  
Sonntag, 22.05.2016, 15:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - Hainichener FV Blau-Gelb

Sonntag, 05.06.2016, 12:30 Uhr  
BSC Motor Rochlitz II - TSV Langhennersdorf II  
Sonntag, 05.06.2016, 15:00 Uhr  
BSC Motor Rochlitz I - TSV Langhennersdorf I

*Rainer Schönfeld*  
Abteilungsleiter Fußball

### Einladung

für alle Mitglieder des Kleingartenvereins „Kaninchenhöhe“ e.V. Rochlitz zur **Mitgliedervollversammlung am Samstag, 19.03.2016, 09:00 Uhr im Bürgerhaus Rochlitz**

#### Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstand 2015
3. Revisionsbericht 2015
4. Beschlussvorlagen
  - 1/2016 Finanzielle Forderungen 2016
  - 2/2016 Abschaffung Arbeitsstunden für Außenzaun
  - 3/2016 Erhöhung Stundensatz für Pflichtstunden auf 15,- Euro
  - 4/2016 Erhebung von Mahngebühren
5. Aussprache / Diskussion
6. Beschlussfassung
7. Prämierung
8. Schlusswort

19.02.2016  
Der Vorstand

### Diakonie-Sozialdienst GmbH Diakonie-Sozialstation Rochlitz

**Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz - Telefon 03737/43476**

Häusliche Krankenpflege - Rufnummer 03737/43476  
(für alle Krankenkassen und Privatpersonen)

- Hilfe und Pflege entsprechend der Bedürftigkeit
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung in schwierigen Situationen
- Verhinderungspflege bei Abwesenheit der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Betreuung dementer Menschen
- Einkaufs- und Begleitdienst
- Hilfe im Haushalt
- Soziale Betreuung
  - Ehrenamtlicher Besuchsdienst
  - Angebote der Seniorenbegegnungsstätte

#### Sprechzeiten des Pflegedienstes

Montag - Freitag von 08.00 - 16.00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung  
Donnerstag bis 17.00 Uhr

#### Öffnungszeiten der Seniorenbegegnungsstätte

Montag - Mittwoch  
und Freitag von 13.00 - 16.00 Uhr

#### Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag von 08.00 - 13.00 Uhr  
- Nur auf Anmeldung!

*Sehr geehrte Damen und Herren!*

*Wir wünschen Ihnen erholsame und hoffentlich auch sonnige Ostertage im Kreise Ihrer Familie.*

*Ihr Team der  
Diakonie-Sozialstation*



Der **BSC Motor Rochlitz e.V.** lädt ein zum



**Oster-  
Sport- und Spielefest  
für Kinder**



Montag, dem 21. März 2016  
**16.30 Uhr**

TH "Am Regenbogen" Rochlitz



Hüpfburg, Kletterberg  
Sportspiele mit kleinen Preisen  
Bastecke



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

- **Erzählcafé**  
Montag, 07.03./14.03./21.03.2016 - 14.00 - 16.00 Uhr  
Thema: „Frühlingszeit - Osterzeit“
- **Spielnachmittag**  
Dienstag, 01.03./08.03./15.03./22.03./29.03.2016 - 14.00 - 16.00 Uhr
- **Gesprächs-, Spiel - und Handarbeitsnachmittag**  
Mittwoch, 02.03./16.03./23.03./30.03.2016 - 14.00 - 16.00 Uhr
- **„Strickliesel'n“**  
Mittwoch, 02.03./09.03./16.03./23.03./30.03.2016 - 16.30 - 18.30 Uhr
- **Gruppe „Gegen Vergessen“**  
Donnerstag, 03.03./10.03./17.03./24.03./31.03.2016  
08.00 - 12.30 Uhr – Nur auf Voranmeldung!
- **Seniorenport mit Isabell**  
Freitag, 04.03./11.03./18.03.2016 - 14.00 - 16.00 Uhr
- **Seniorenkreis im Kirchgemeindezentrum**  
Mittwoch, 09.03.2016 - 14.00 Uhr
- **Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes**  
Montag ab 16.30 Uhr fällt aus (Ostermontag)



### Spruch des Monats:

Alles ist schöner bei Sonnenschein, sogar der Regen.

*Herzliche Grüße von Haus zu Haus -  
Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte*

## Kirchennachrichten

### Zum Bedenken

#### Ostern (Alfons Schäfer)

ist das Fest der Auferstehung

Ostern

weiß man wieder, daß man leben darf

Ostern

ist Erlaubnis zu leben für immer und ewig

Ostern

scheint nichts mehr verrückt zu sein, denn

Ostern

ist viel mehr als alles, was der Mensch erwarten kann

Ostern

ist das Fest, an dem wir wieder lachen dürfen

Ostern

ist Erfüllung aller Träume

Ostern

ist ein Fest für alle.

### Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

#### Sonntag, 6. März -Lätare-

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss  
der Bibelwoche-Kirchspielgottesdienst-

#### Sonntag, 13. März -Judika-

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Predigtgottesdienst

#### Sonntag, 20. März -Palmarum-

09.30 Uhr Kirche Königsfeld  
Abendmahlsgottesdienst

#### Freitag, 25. März -Karfreitag-

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst

#### Sonntag, 27. März -Ostersonntag-

07.00 Uhr Friedhof Rochlitz  
Auferstehungsfeier mit Posaunenchor

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Familiengottesdienst

#### Montag, 28. März -Ostermontag-

09.30 Uhr Kirche Königsfeld  
Predigtgottesdienst  
14.00 Uhr St. Ottokirche Wechselburg  
Kirchspielgottesdienst mit Einführung  
von Pfarrer Zirnstein

#### Sonntag, 3. April -Quasimodogeniti-

09.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst

Wir laden herzlich zu den Kirchenmusiken:

#### Sonntag, 20. März -Palmarum-

17.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Kantatenmusik I

#### Freitag, 25. März -Karfreitag-

15.00 Uhr Petrikirche Rochlitz  
Kreuzandacht zur Sterbestunde Jesu

#### Freitag, 8. April

19.30 Uhr Petrikirche Rochlitz  
50. Freitagskonzert - Orgelmusik

Gemeindekreise im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Str. 26:  
Bibelstunde d. Landeskirch.

Gemeinschaft

in Rathausstr. 3:

Frauenkreis:

Montag, 7. und 21. März, 15.00 Uhr

Freitag, 4. März, 19.00 Uhr

Teilnahme am Weltgebetstag

Dienstag, 22. März, 19.30 Uhr

Mittwoch, 9. März, 14.00 Uhr

Mütterkreis:

Seniorenkreis:

Seniorenchor:

für Junggebliebene:

Posaunenchor:

Kantorei:

Kurrende:

Flötenkreis:

Kinderkreise 1. bis 4. Klasse:

Konfirmantenunterricht:

Junge Gemeinde:

Singkreis Königsfeld:

Weitere Gemeindekreise:

Hauskreis Stollsdorf:

Hauskreis Weiditz:

Andacht im Altenpflegeheim:

Dienstag, 22. März, 10.00 Uhr

montags 19.30 Uhr

mittwochs 19.30 Uhr

dienstags 16.00 Uhr

dienstags 15.00 Uhr

donnerstags 15.00 Uhr

dienstags 15.20 Uhr

freitags 18.00 Uhr

dienstags 19.30 Uhr

Freitag, 4. März, 19.00 Uhr-Teilnahme

am Weltgebetstag

Montag, 7. März, 15.00 Uhr

Donnerstag, 17. März, 10.00 Uhr

### Ökumenischer Weltgebetstag:

**Freitag, 4. März - 19.00 Uhr im Haus der Begegnung der katholischen Gemeinde Wechselburg**

### Pfarramtsbüro - im Kirchgemeindezentrum,

Leipziger Str. 26, Erdgeschoss  
Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908  
e-mail: Ksp.rochlitzer\_land@evlks.de

### Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

### Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

Ragnar Quaas, Pfarrer	Tel. 03737/ 44 967 18
Jens Petzi, Kantor	Tel. 03737/ 786 107
Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge	Tel. 034341/ 434 48
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter	Tel. 03737/ 430 47

**Sie können sich auch im Internet informieren:  
[www.kirchspiel-rochlitzer-land.de](http://www.kirchspiel-rochlitzer-land.de)**

### Möchten Sie sich anonym Rat holen?

Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):  
Tel. 0800 111 0 111

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kirchenmusiken 2016

Zu den Kirchenmusiken 2016 im Rochlitzer Kirchspiel sind die Bürger und Touristen unserer Stadt herzlich eingeladen. Die Kirchengemeinde hat mit der finanziellen Unterstützung des Kulturraums Mittelsachsen-Erzgebirge und der Großen Kreisstadt Rochlitz versucht, ein interessantes und vielfältiges Programm zusammenzustellen. Dabei spielen die beiden Orgel in der Kunigunden- bzw. der Petrikerkirche eine wesentliche Rolle.

Ausgezeichnete sächsische Organisten werden in den Freitagskonzerten spielen, eine Konzertsreihe übrigens, die seit 2009 mit seither über 50 Veranstaltungen durchgeführt wird.

An vier Sonntagen werden zum Kirchenjahr passend Solokantaten aufgeführt. Orchester und Gesangssolisten bringen Bach, Pergolesi, Schütz und andere Komponisten zu Gehör. Diese Reihe beginnt am Sonntag, den 20. März mit dem Stabat Mater von Pergolesi, einem der wohl eindringlichsten Trauergesänge der Musikliteratur.

Jazz ist das dritte Standbein, eines, was sich in den letzten Jahren durchaus erfreulich entwickelt hat. Leipzig, als eines der Zentren des Jazz ist nicht weit und so kommen die meisten der jungen Jazzmusiker aus den Reihen der Studenten und Absolventen der Leipziger Musikhochschule.

Zum Schluß genannt, aber in der Wichtigkeit nicht an letzter sondern an erster Stelle steht für eine Kirchengemeinde das liturgische Musizieren.

So gibt es wieder das jährliche Kantatesingen der Kantorei, die Bläsermusiken zu Jubilate, das Turmblasen, die Adventsmusiken etc. Besonders wird eingeladen zur Reihe "Musik und Wort", die in den Sommermonaten samstags als eine musikalisch-liturgische Andacht angeboten wird.

Wichtigstes Ziel und Absicht ist es nicht nur Musik zu hören, sondern selbst welche zu machen. Angebote gibt es dazu auch in der Kirchengemeinde, unabhängig von einer Kirchenzugehörigkeit.

Alle Informationen kann man auf unserer Internetseite: [www.kirchenklang-rochlitz.jimdo.com](http://www.kirchenklang-rochlitz.jimdo.com) finden.

Jens Petzl

### Kirchenmusiktermine 1. Halbjahr 2016

#### Sonntag, 20. März - 17.00 Uhr

Rochlitz - St. Petrikerkirche am Schloss  
KANTATENMUSIK I  
u.a. Pergolesi, Stabat Mater  
Solisten, Orchester, Ltg.: KMD Jens Petzl  
Eintritt frei - Spende erbeten / (Richtpreis 10 Euro)

#### Karfreitag, 25. März - 15.00 Uhr

Rochlitz - St. Petrikerkirche am Schloss  
KREUZANDACHT zur Sterbestunde Jesu  
Kantorei Rochlitz, Ltg. und Orgel: KMD Jens Petzl  
Eintritt frei - Spende erbeten

#### Freitag, 8. April - 19.30 Uhr

St. Petrikerkirche am Schloss - Rochlitz  
50. FREITAGSKONZERT - Orgelmusik  
Orgel: KMD Holger Schmidt, Leisnig  
Eintritt: 5 Euro

#### Sonntag, 27. April - 9.30 Uhr

Rochlitz - St. Petrikerkirche am Schloss  
BLÄSERMUSIK zur Jahreslosung  
Posaunenchor Rochlitz  
Eintritt frei - Spende erbeten

#### Sonntag, 24. April - 17.00 Uhr

St. Petrikerkirche am Schloss - Rochlitz  
SINGEGOTTESDIENST zu Kantate  
Kantoreien des Kirchspiels, Leitung: KMD Jens Petzl  
Eintritt frei - Spende erbeten

#### Sonntag, 1. Mai - 17.00 Uhr / Königsfeld - Dorfkirche KANTATENMUSIK II

u.a. Bach "Jauchzet Gott", Telemann Hornkonzert  
Jana Büchner, Sopran - Ingolf Barth, Corno  
Solisten, Orchester, Ltg.: KMD Jens Petzl  
Eintritt frei - Spende erbeten / (Richtpreis 10 Euro)

#### Samstag, 7. Mai - 17.00 Uhr

Wechselburg - St. Ottokirche  
ORGELKONZERT  
an der historischen Schrammorgel  
Orgel: Mario Merz  
Eintritt frei - Spende erbeten

#### Freitag, 27. Mai - 19.30 Uhr

Rochlitz - St. Petrikerkirche am Schloss  
51. FREITAGSKONZERT - Orgelmusik  
Orgel: Lucas Pohle, Crostau  
Eintritt: 5 Euro

#### Samstag, 4. Juni - 17.00 Uhr

Rochlitz - St. Kunigundenkirche am Markt  
MUSIK und WORT zum WOCHENSCHLUSS  
Eintritt frei - Spende erbeten

#### Freitag, 17. Juni - 19.30 Uhr

Rochlitz - Kirchengemeindezentrum, Leipziger Str. 26  
52. FREITAGSKONZERT - Jazz unter der Linde  
Ein musikalisch, kulinarischer Abend!  
Musik: Siders and Suspenders, Leipzig  
Eintritt: 10 Euro

#### Samstag, 25. Juni - 17.00 Uhr

Rochlitz - St. Kunigundenkirche am Markt  
MUSIK und WORT zum WOCHENSCHLUSS  
Eintritt frei - Spende erbeten

## Anzeigen

Anzeigen

## Informationen der Gemeinde Königsfeld



**Saisoneröffnung**



**Bach- und Schlachtfest**



**MUSEUM  
SCHWARZBACH**

**Im**

**am 03.04.2016  
10:00 – 16:00 Uhr**

**Mittagessen ab 11:30 Uhr**

Wellfleisch mit Sauerkraut und Kartoffeln  
oder Schlachteplatte  
dazu: frischgebackenes Bauernbrot




**Kaffeetrinken ab 14:00 Uhr**

dazu selbstgebackener Kuchen  
aus dem Holzbackofen

**Programm:**  
Schausmieden

**Verkauf von frischer Schlachtware!**  
— So lang der Vorrat reicht! —  
Gerne nehmen wir Ihre Bestellungen für Wurst und Brot  
bis **31.03.2016** im Museum unter  
Tel. 0 37 37 – 44 94 28 / Fax: 03737 – 786128  
oder per E-Mail entgegen.

Die Vereinsmitglieder freuen sich auf Ihren Besuch!  
Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur e.V. • Wiesweg 1A, 09306 Schwarzbach  
Tel. 03737 – 449428 • Museum.Schwarzbach@netc.de • www.museum-schwarzbach.de



### Nachrichten aus der Kirchgemeinde Schwarzbach-Thierbaum

#### Gottesdienste

#### 13. März, Judika

Schwarzbach	09.00 Uhr	Pfrn. Lau Gottesdienst mit Abendmahl
Erlbach	10.00 Uhr	Gem.-päd. Fritzsch Kinderkirche

#### 20. März, Palmarum

Thierbaum	10.15 Uhr	Pfrn. Lau Festgottesdienst zur Konfirmation
-----------	-----------	--

#### 24. März, Gründonnerstag

Colditz	17.00 Uhr	Pfrn. Lau Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden
Steinbach-Kitzscher	19.00 Uhr	Beginn des Jugendkruzweges

Ab Karfreitag finden die Gottesdienste wieder in der Kirche statt.

#### 25. März, Karfreitag

Schwarzbach	15.00 Uhr	Gem.-päd. Fritzsch Kinderkirche mit Kinderkruzweg
Thierbaum	10.15 Uhr	Pfr. Illgen Sakramentsgottesdienst

#### 27. März, Ostersonntag

Thierbaum	09.00 Uhr	Pfr. Illgen Gottesdienst, anschließend Ostereiersuchen
-----------	-----------	--

#### 28. März, Ostermontag

Schwarzbach	10.00 Uhr	Gem.-päd. Fritzsch Familiengottesdienst mit Ostereiersuchen
-------------	-----------	---

#### 3. April, Quasimodogeniti

Thierbaum	14.00 Uhr	Pfr. Illgen
-----------	-----------	-------------

#### Begegnungen

Christenlehre:	montags, von 15.30 - 17.30 Uhr im Kirchgemeindeforum Schwarzbach am 7.3.; 21.3.; 11.4.
Konfirmanden:	7. Klasse: 19.3., 9.00 - 11.30 Uhr im Kirchgemeindeforum Schwarzbach; 8. Klasse: 12.3., 9.00 - 13.00 Uhr im Pfarrhaus Colditz
Junge Gemeinde:	freitags, 19.30 - 21.00 Uhr in Colditz, NEUER TREFFPUNKT: COLDITZ, AN DER KIRCHE 4 (Pfarrhaus Colditz). Alle Jugendlichen im JG-Alter werden bald „Einladungspost“ erhalten!!!
Gesprächskreis:	dienstags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindeforum, am 8. März
Frauentag:	mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindeforum: Freitag, 4. März (Weltgebetstag), 6. April
Chor:	donnerstags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindeforum

#### Nachrichten

##### Weltgebetstag

Jedes Jahr am ersten Freitag im März ist Weltgebetstag. Wir begehen ihn am 4. März, 14.00 Uhr im Kirchgemeindeforum wie immer im Rahmen des Frauenkreises. Eingeladen sind darüber hinaus alle interessierten Gemeindeglieder. Kantor Zoher ist für die musikalische Ausgestaltung angefragt.

##### Frühjahrsputz

Vor der Karwoche und Ostern wollen wir auf dem Friedhof und in der Kirche in Schwarzbach den Winterschlaf vertreiben. Wir treffen uns am Samstag, dem 19. März ab 8.30 Uhr.

##### Barrierefrei in Schwarzbach?

Leider nicht ganz. Dennoch können gehbehinderte Personen die Schwarzbacher Kirche problemlos erreichen, auch mit Rollstuhl. Der Haupteingang mit seinen hohen Schwellen und der engen Tür ist dafür ungeeignet. Der Eingang an der Nordseite (Glöcknerpforte) hat jedoch bis ins Kirchenschiff nur sehr niedrige Schwellen und eine ausreichende Breite. Sollte die Tür verschlossen sein, wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter oder Kirchvorsteher. Auch das Kirchgemeindeforum kann ebenerdig erreicht werden, über den Friedhofszugang. Bei Bedarf ist die Anfahrt mit einem PKW bis zum Haus möglich. Hierzu muss das Friedhofstor vollständig geöffnet werden. Auch dabei helfen Mitarbeiter oder Kirchvorsteher gern.

##### Die Jubelkonfirmation

findet am 22. Mai statt. Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1941, 1946, 1951, 1956, 1966 und 1991. Wir wollen auch die Jubilare einladen, die nicht mehr in unserem Gemeindebereich wohnen. Wenn Sie von solchen Personen wissen, geben Sie uns bitte deren Anschrift bekannt, oder informieren Sie diese Jubilare, damit sie sich anmelden können. Jubilare, die bis Anfang Mai noch keine Einladung erhalten haben, sowie Jubilare, die anderswo konfirmiert wurden und hier teilnehmen möchten, melden sich bitte selbständig im Pfarramt an.

##### Homepage des Schwesterkirchenverbandes

Wir laden Sie herzlich ein, die Homepage der Kirchgemeinden unseres Schwesterkirchenverbandes zu besuchen. Sie ist aktiv seit dem 1.

## Informationen der Gemeinde Königsfeld

Advent 2015, aber noch nicht fertig. Wir arbeiten weiter daran und sind dankbar über Ihre Hinweise. So finden Sie uns im Internet: <http://colditzer-kirchen.de>

### „Am Aschermittwoch ist alles vorbei...“

Bis dahin aber ging es hoch her in der „fünften Jahreszeit“. Viele begingen sie mit überschwänglichem Eifer, deftigen Feiern und fröhlicher Ausgelassenheit. Andere fühlten sich eher belästigt, wenn es ständig „Helau“ und „Tä-Täää“ aus dem Fernseher blödelte. Wie auch immer, „am Aschermittwoch ist alles vorbei“, die Narretei ist ausgelebt, der Kater durchlitten, der Überdruß durchgestanden.

Natürlich ist damit nicht alles vorbei. Das Leben kehrt nur in seine ganz normalen Bahnen zurück. Zumindest für die meisten Menschen. Einige nehmen jedoch die „Fastnacht“ beim Wort, nämlich als Nacht vor dem Fasten. Das ist ja die Herkunft des karnevalistischen Klamauks: vor der Fastenzeit nochmal so richtig loszulegen, zu feiern, zu schlemmen.

Fasten ist eine uralte religiöse Übung, die es schon weit vor dem Christentum gab und die bis heute auch in anderen Religionen anzutreffen ist. Christen brachten dieses Fasten in Verbindung mit dem Leiden und Sterben Jesu. Von Aschermittwoch bis Karsamstag legten sie eine 40-tägige Fastenzeit um seine Leidensgeschichte. (Falls Sie nachzählen: die Sonntage sind davon ausgenommen.) Mit der Auferstehung Jesu sind zu Ostern dann Leid und Tod und eben auch das Fasten überwunden.

Fasten als Wellness-Programm ist in Mode gekommen. Als religiöser Brauch erscheint es den meisten Menschen wie ein überholtes Relikt aus dem finsternen Mittelalter, über das man sich nur deshalb nicht aufregt, weil man es nicht ganz ernst nimmt. Dabei ist Fasten eine relativ normale Lebensäußerung, die jeder von uns praktiziert. Wer etwas Schlimmes erlebt (und sei es der Kater nach dem Fastnachtsdienstag), dem „schlägt das auf den Magen,“ so dass er weniger isst. Wer unter seinem Übergewicht leidet, wird seine Ernährungsgewohnheiten ändern. Wenn die Lunge „piept,“ wird man versuchen, das Rauchen einzuschränken. Wenn das Geld nicht reicht, muss man sparsamer

leben. Verzicht wird zum nahezu selbstverständlichen Mittel, einem Missstand entgegenzuwirken. Fasten hat ein Ziel, soll Gewinn bringen.

Nicht anders ist das Fasten im christlichen Sinne gemeint. Doch: wie sehr schmerzt uns eigentlich das Leid Jesu? Anderes wird schmerzen: die Abgrenzung der Menschen voneinander, der Zustand der Natur, die sozialen Probleme in unserem Land und darüber hinaus. Die Überforderung der einen und bei den anderen das Empfinden, nicht gebraucht zu werden. Das Leid der Flüchtenden hier und das Gefühl, dass die eigene Not nicht ernst genommen wird da. Doch das Leiden der Menschen und das Leiden Jesu lassen sich nicht voneinander trennen, denn beides hat dieselben Ursachen: Ignoranz, Bosheit, Egoismus. Wer das Leid seiner Mitmenschen sieht, sieht das Leiden Jesu, und umgekehrt. Und an diesen Missständen ändert sich etwas, wenn man ein paar Wochen sparsamer isst? So ganz automatisch natürlich nicht. Es kommt vielmehr darauf an, die Zusammenhänge zwischen unseren Lebensgewohnheiten und dem Leid der Menschen (auch dem eigenen!) deutlich zu erkennen und zu beeinflussen. So kann Fasten konkret werden: Indem ich ein paar Gewohnheiten ändere, die meinem Körper und meiner Persönlichkeit schaden: zu wenig Bewegung, zu wenig Kreativität, zu wenig Begegnung mit Freunden, zu reichlicher Konsum von Genuss-, Aufputsch- und Suchtmitteln. Indem ich nicht die Augen verschließe vor dem Leid anderer Menschen, auch wenn mir das „auf den Magen schlägt.“ Indem ich versuche, dieses Leid mit zu lindern, auch wenn ich es nicht verschuldet habe. Indem ich weniger und bewusster verbrauche, also auf Umweltverträglichkeit und faire Herstellungsbedingungen achte. So macht Fasten Sinn, so hat es ein Ziel. Verzicht kann Gewinn bringen. Diese überraschende Erkenntnis kann es etwas erleichtern, sich auf das schwierige Fasten einzulassen. Und noch eine Erleichterung: die Fastenzeit ist begrenzt. Aber vielleicht wollen Sie ja danach gar nicht wieder ins alte Gleis zurück. Vielleicht entdecken Sie noch ganz andere Chancen. Wichtig scheint mir, dass Sie konkret und konsequent handeln, sich lieber nicht so viel vornehmen.

*Eine gelingende Fastenzeit wünscht Ihnen  
Ihr Pfarrer Andreas Illgen*

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Terminbestimmung des Amtsgerichtes Chemnitz, Abteilung für Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungssachen

**Aktenzeichen: 14 K 385/14**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 14. April 2016, 10:00 Uhr**, im Sitzungssaal 3.007 des Amtsgerichtes Chemnitz, Gerichtsstraße 2, folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichtes Döbeln von Steudten (Seelitz)

Gemarkung	Flur-	Wirtschaftsart und Lage	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
Fischheim	14	Landwirtschaftsfläche, Gebäude- und Freifläche	Fischheimer Straße	8.410	19
Fischheim	83	Waldfläche		2.880	19
Fischheim	114	Waldfläche		17.100	19

Unverbindliche Angaben lt. Gutachten: Flurstück 14 mit aufstehendem Gebäude und Nebenanlagen sowie Waldflurstücke 83 und 114

Nähere Angaben sind an der ortsüblichen Verkündungstafel der Gemeinde Seelitz öffentlich bekannt gemacht.

### Herzliche Einladung an unsere Senioren

**am Dienstag, den 12. April, 14.00 Uhr, in  
das Waldhotel am Reiterhof Seelitz.**

„Sicher Leben im Alter in der eigenen Wohnung“

Zu diesem Thema stellt uns eine Vertreterin des DRK den Hausnotrufdienst vor.

Meldungen bitte bis 10.04. an das Gemein-  
deamt 42862 oder an das Waldhotel 42343.

### Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Seelitz und Umgebung im Februar 2016

**Frau Ursula Berthold  
zum 90. Geburtstag  
Seelitz OT Steudten**

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Gegen das Vergessen und gegen die Sinnlosigkeit des Krieges!

Die letzten Kriegstage in Seelitz - April 1945

#### Vorwort:

Nach Aufzeichnungen der Interview's mit Gottfried Thalheim und mit Karl- Heinz Knoll, in Seelitz im Januar 2016.

Am 15. April 1945 überquerten die Amerikaner, nachdem sich die Orte Noßwitz und Rochlitz ergeben hatten, die Mulde in Richtung Seelitz (über die Muldenbrücke).

Besonders die Verteidigungslinie „Steinacker“, Flurstück hinter und neben dem Haus und Grundstück der Familie Thalheim, wie das Flurstück gegenüber dem ehemaligen Gasthof in Seelitz waren Frontlinien. Auch die „Lippe“ (kleine Schlucht zwischen Rochlitz und Seelitz auf Sandgrubenseite) war besonders im Visier der amerikanischen Infanterie.

Auf diesen Flurstücken waren Schützengräben ausgehoben worden, in denen ca 40 bis 50 Soldaten lagen. Sie meinten, Seelitz verteidigen zu müssen.

Es schoss die amerikanische Invanterie mit MG's und Gewehren auf die verschanzten Männer, bis sich diese ergaben.

7 Soldaten waren während des Gefechtes gefallen. Ein Soldat hatte sich auf dem Grundstück des Hauses „Wolf“ verschanzt. Er wurde durch einen Kopfschuss getötet. Sein durchschossener Stahlhelm lag noch einige Jahre als Mahnung auf dem gemeinsamen Grab der am 15.04.1945 gefallenen Soldaten, an der Friedhofsmauer Seelitz.

Wie sinnlos war dieser Kampf, der nur Tod brachte und keinen Sieg vorsah.

Bei Bauer Karl Knoll in Seelitz hatten sich im Keller des Nebengebäudes damals ca. 15 deutsch-ungarische Soldaten versteckt, sodass diese das Kriegsende überlebten und mit der Besetzung des Ortes Seelitz in amerikanische Gefangenschaft kamen.

Diese Gefangenschaft war Ende und Neuanfang zugleich.

Bei aller Hoffnungslosigkeit der Zeit barg sie doch Zukunft und Leben in sich.

Für den damals 10 jährigen K.H. Knoll war die Festnahme der ungarischen Soldaten ein interessantes Ereignis. Die bei der Leibesvisite der

Soldaten gefundenen Taschenmesser wurden von den amerikanischen Soldaten auf den Hof des Bauerngutes geworfen. Er durfte diese einsammeln und behalten. Sie erinnern ihn bis heute an das was damals geschah.

Hier nun einige Daten aus dem Begräbnisbuch der Kirchgemeinde Seelitz über die gefallenen Soldaten.

Ort und Tag des Todes: „Schlachtfeld Seelitz“ 15.April 1945

Tag des Begräbnisses: 18.April 1945 durch Pfarrer Böhme

Ort des Begräbnisses: „Ehrenhain Seelitz“

Ortspfarrer Böhme beerdigte die Gefallenen mit dem Bibelwort aus Jesaja 40 Verse 30 und 31. Dort heißt es:

„Selbst junge Leute werden kraftlos, die stärksten erlahmen. Aber alle, die auf den Herrn trauen, bekommen wieder neue Kraft, es wachsen ihnen Flügel wie dem Adler. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und brechen nicht zusammen.“

Die Namen, das Alter und der Stand der gefallenen Soldaten:

Emmerich Werner 18 Jahre (geboren: 29.03.1927), ledig,

Panzergrenadier (Kopfschuss)

Großmann Ernst 20 Jahre (geboren: ?), ?, Unterfeldwebel

Fischbach Ernst 18 Jahre (geboren: 20.03.1927), ledig, ?

Jakowski Walter 34 Jahre (geboren: 05.05.1910), ledig, Putzer

Wächtler Erwin 31 (geboren: 23.03.1914), verh., Leutnant

Bormann Willi 35 (geboren: 08.03.1910), ?, Obergefreiter

Geisen August 35 Geboren: 17.12.1909), verh., ?

Was wir in Zahlen der amtlichen Notizen vorfinden sind Schicksale und Geschehnisse. Sie erinnern, wühlen auf und lassen viele Fragen zurück.

In der nächsten Ausgabe des „Rochlitzer Anzeiger“ setzen wir unseren Bericht fort.

„Historischer Zirkel Seelitz“

Ihr Eike Berger



*Waldhotel am Reiterhof Seelitz*

*Herzliche Einladung*

*zum*

*Spezialitätenbüfett*

*am Samstag, 23.04. 2016, 19.00 Uhr*

*Sie können wählen, was das Herz  
begehrt*

*- Fisch oder Wild -*

*(Wildarten aus unserer Region)*

*Preis: 30,00 Euro/Person*

*Kartenvorbestellung ab sofort, Tel. 03737/42343*

### Kirchennachrichten für Seelitz

*Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?*

*Römer 8, 31*

Auf diese Frage des Paulus kann es nur eine Antwort geben. Niemand vermag sich gegen uns stellen, wenn Gott für uns ist. Aber auf wen bezieht sich dieses „uns“? Wer kann von sich sagen, daß Gott für ihn ist?

Ich erinnere mich an den alten römischen Schlachtruf „Gott mit uns“. In der Geschichte wurde er vielfach wiederverwendet. So zierte diese Überzeugung auch die Koppelschösser deutscher Soldaten im 2. Weltkrieg. Der Untergang des „Dritten Reiches“ zeigt die Selbstüberschätzung und Selbsttäuschung von Menschen, die nicht dem Willen Gottes folgten.

Gott kann sich sehr wohl gegen Menschen stellen, auch wenn sie sich auf ihn berufen. Es ist wichtig, dies für das eigene Leben zu bedenken auch im Kontext aktueller gesellschaftspolitischer Ereignisse und der Verantwortung des einzelnen Menschen.

Gott für uns - Gott mit uns - das ist kein Bekenntnis, das Menschen einfach so ergreifen und für sich behaupten können.

Gott mit uns - das ist die Übersetzung des hebräischen Wortes Immanuel. Dieser Name ist zu einem Hoheitstitel für Jesus geworden, der auch in verschiedenen Weihnachtsliedern besungen wird. Immanuel - Gott mit uns - Wer das bekennen kann, beruft sich auf das Leiden und Sterben von Jesus am Kreuz. Gott mit uns ist die Erfahrung von Menschen, daß Gott sich zuwendet trotz des Scheiterns und Versagens von Menschen. Gott mit uns, das sprechen all jene aus, denen vergeben worden ist und die mit Gottes Hilfe einen Neuanfang im Leben machen durften. Wer am Kreuz Christi Halt gefunden hat, der hat Gott wahrlich auf seiner Seite. Und niemand vermag sich dagegen zu stellen!

*Gilbert Peikert.*

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Unsere Gottesdienste

#### Seelitz

06.03.2016	09.30 Uhr	Pfr. Peikert	A
20.03.2016	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmanden	
25.03.2016	15.00 Uhr	Pfr. Peikert	
27.03.2016	06.00 Uhr und 09.30 Uhr	Vikar Fröhner	K
28.03.2016	09.30 Uhr	Pfr. Peikert	
03.04.2014	09.30 Uhr	Matthias Nönnig	

#### Topfseifersdorf

13.03.2016	09.30 Uhr	Pfr. Peikert/Pfr. i.R. Richter	
25.03.2016	09.30 Uhr	Pfr. Peikert	A
28.03.2016	09.30 Uhr	Vikar Fröhner	

#### Frankenau

24.03.2016	19.30 Uhr	Vikar Fröhner/Pfr. Peikert	A
27.03.2016	09.30 Uhr	Pfr. Peikert	A
03.04.2014	09.30 Uhr	Vikar Fröhner	

A - Abendmahl    S - Segnung    T - Taufe    K - Kirchkafee

### Besondere Gottesdienste

Ostersonntag, 27.03.2016, Auch in diesem Jahr werden wir um 6.00 Uhr mit dem Osterlob, dem Entzünden der neuen Osterkerze und der Abendmahlsfeier beginnen. Im Anschluss sind alle zum Frühstück ins Pfarrhaus eingeladen. Dazu können Beiträge mitgebracht werden. Beachtet bitte die veränderten Aufstehzeiten! Am Ostersonntag geht die Sonne eine Stunde früher auf!

### Männerkreis und Männerstammtisch

Freitag, 25.03.16, Teilnahme des Männerkreises am Gottesdienst, 15.00 Uhr, Kirche Seelitz.

Mittwoch, 30.03.16, 19.30 Uhr, Männerstammtisch „Weihnachten in Rumänien“, mit Tom Fröhner.

### Konfclub

Samstag, 19.03.16, 14.30 Uhr - 18.00 Uhr, im Pfarrhaus Seelitz.

### Kirchenreinigung

Am 19.03.16 ab 9.00 - 12.00 Uhr wollen wir unsere Seelitzer Kirche reinigen. Hier besteht auch wieder die Möglichkeit zum Sammeln von Konfitalern.

### Gottesdienstwerkstatt - neuer Termin

Am 09.01.16 hatten wir zu einer „Gottesdienst Werkstatt“ eingeladen. Es wurden viele Themen angesprochen, über die wir noch weiter nachdenken wollen. Alle Interessierten sind eingeladen am Donnerstag, dem 10.03.16, 19.30 Uhr im Pfarrhaus Seelitz.

## Anzeigen

Anzeigen

Anzeigen